

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG
RM 94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 12 • 22. September 2022

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
office@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **TV- und Hifi-Anlagen**

Foto: Olfert



■ Allzeit bereit!

René Staudacher aus Inzing bereitet sich auf seine künftigen Aufgaben als Landesfeuerwehrrinspektor vor

■ Junges Radtalent blickt auf erfolgreiche Saison zurück

■ Extra: • Kulinarischer Herbst • Bauen • Wohnen • Finanzieren und extra-monat Inzing

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAKSI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Genießt noch die Spätsommertage auf unserer neu verglasten, wetterfesten Terrasse oder in unserem lauschigen Gastgarten.

NEU: Hausgemachte Kuchen aus eigener Konditorei!



Tischreservierung:
Tel. 05264 5240



Wir freuen uns auf Euch!

Gerhardhof 1 • 6413 Wildermieming

HSR
Hausmeister Service Rusch

Hag 4a
TELFs

Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com



LINDER & TRENKWALDER

DIE GROSSE

Tasta Schutta

SHOW

EINTRITT FREI

Mi. 19. Okt. 2022 · 19.30 Uhr

Landeck · Stadtsaal · Schentensteig 1a

Mo. 7. Nov. 2022 · 19.30 Uhr

Mils bei Imst · Trofana Tyrol

An der Au 1

**Für aktive und pensionierte
AK Mitglieder mit Begleitung.**

Saaleinlass ab 18.30 Uhr

**In der Pause gibt es
Getränke und Brezen.**

ANMELDUNG UNTER



Tel. 0800 / 22 55 10

AK *Tirol* 
ARBEITERKAMMER TIROL

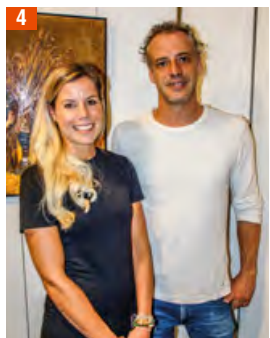
rostpinsel in der raiffeisengalerie: »es war einmal in tirol«



»Heimspiel« für den Pettnauer Maler Stefan Rizk: Der »Rostpinsel« stellt seine neuesten Werke unter dem Titel »Es war einmal in Tirol« noch bis 25. November 2022 in der Raiffeisengalerie in Telfs aus.

Zur Vernissage versammelten sich Künstlerkollegen, Familie, Freunde und andere Kunstinteressierte. Prokurist Christoph Allegranzi begrüßte die Gäste und den Künstler, der seine Pinselstriche auf angerosteten und oxidierten Stahlplatten setzt und dabei Szenen aus dem bäuerlichen Leben farbgewaltig zum Leben erweckt: Schuachplattler, Bauern und Bäuerinnen bei der Heuernte, einsame Schiwanderer und vieles mehr.

1 V.l. Hubert Kuprian (Vorstand Raiffeisenbank Tirol Mitte West), Stefan und Alexandra Rizk, Prokurist Christoph Allegranzi 2 Künstler Urban Sterzinger, Arnold Albrecht, Karin Fischer und Horst Rainer (ebenfalls Rost-Art-Künstler) aus Innsbruck 3 Florian Fledersbacher, Cornelia Springer und Larissa Pöschl zeigten sich von den Werken



begeistert, ebenso wie 4 Stephanie Mair und Florian Gassler (der sich beruflich auch den Farben verschrieben hat) 5 Gerald Hulka (ATP Architekten) und Sabine Steidl 6 Sieglinde Kobler und Künstlerin Sieglinde Griesser 7 Franz Seewald und Johann Sterzinger 8 Familienbild: Sohn Josef, Ehefrau Alexandra und Tochter Lisa fungieren als gestrenge

»Qualitätskontrolle« für die Bilder von Stefan Rizk 9 Katja und Fred Zorzi beim Kunstgenuss 10 Ski-

sprungtrainer Werner Schuster betrachtete mit seiner Frau Annika mit Vorliebe die Winterbilder



LECHNER RAUTH Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Herbst-Genüsse



- Lammfleisch
- Blutwurst
- Leberwurst
- Hirschfleisch
- verschiedene
- Schmorbraten
- Selchschopf
- Selchröller
- ...und vieles mehr!

Markus, Michael +
Team freuen sich
auf Ihren Besuch!

Montag geschlossen DI-FR 7.30-12 Uhr + 15-18 Uhr · SA 7.30-12 Uhr

Wir suchen:

Kundendienstberater/In

- ✓ Betreuung der Kunden
- ✓ Technisches Verständnis für Autos
- ✓ EDV-Grundkenntnisse

Wir suchen:

Fahrzeugaufbereiter/In

- ✓ Liebe zum Auto und zum Detail

AUTOZENTRUM WEST

Bewerbung und weitere Informationen unter: info@autozentrum-west.at oder 05262/622 62

würziges unternehmertreffen beim improtheater



Shopping Telfs – die Aktionsgemeinschaft der Telfer Wirtschaft lud gemeinsam mit der Senfmanufaktur Weber zum unterhalt-samen Abend beim Improvisationstheater.

Da bei dieser Art von Theater keine fixen Szenen bzw. Dialoge feststehen, durfte das Publikum – nach vorhergehendem gemeinsamen Aufwärmtraining – Zurufe tätigen, die dann auf der Bühne von den SchauspielerInnen des Improtheater-Ensembles von Theater Szenario in Hall unter der Leitung von Wolfgang Klingler in Szene gesetzt wurden. Egal, ob am



Oktoberfest oder in der Fleischerei, Würstl mit oder ohne Senf, die ZuschauerInnen unterhielten sich bestens und konnten mittels Applausstärke Punkte vergeben. **1+2** Die spielfreudigen Teams vor und

beim Auftritt (Brigitte Neumaier, Celina Moser, Wolfgang "Wolle" Viert-Strasser, Simone Ralser, Musikbegleitung: Philipp Ossanna, Leitung: Wolfgang Klingler – nicht in dieser Reihenfolge) **3** V.l. Patricia Hagele (Obfrau der Aktionsgemeinschaft der Telfer Wirtschaft), Ilse Zorzi (Obfrau-Stv.), Impro-Theater-Leiter Wolfgang Klingler und Gastgeber bzw. Hausherr Thomas Weber von der Senfmanufaktur Weber **4** V.l. Rudi Rohowsky, RA Stefan



Stillebacher, Robert Tratter (Rauchzeichen trifft Steinreich) **5** V.l. Hausherrin Damaris Weber, Ilse Zorzi (Moden Zorzi) und Daniela Oppeneiger (Woll-Laden)

Schülerhilfe!
Das Original. Lokal & digital.

www.schuelerhilfe.at

7x in Tirol

Kulinarik
im Greenvieh genießen

Öffnungszeiten
www.greenvieh.at

greenvieh



Life Radio
vor Ort

Life
RADIO

Führungen durch
die laufende
Produktion und
spannende Einblicke
in das Unternehmen.

24.9.2022 9 – 15 UHR

TAG DER IM WERK
OFFENEN TÜR PFAFFENHOFEN

Gewerbepark 30, www.thoeni.com

thöni

SPORT MODE TRACHT MAURER
MIEMING



ECOALF
Mode aus 100%
recyclten Materialien
Jacke UMA
Euro 259,-



**ES GEHT DARUM, WAS WIR TUN
UND WIE WIR ES TUN**

Direkt an der Bundesstraße Mieming Telefon 05264 5381 www.sportmaurer.at

Feuer und Flamme für die Feuerwehr

Der Inzinger Feuerwehrkommandant René Staudacher wird Landesfeuerwehrinspektor

Am Hohen Frauentag hat die Tiroler Landesregierung René Staudacher mit Wirkung 1.1.2024 zum künftigen Landesfeuerwehrinspektor bestellt. Schon jetzt hat er seinen Dienst in der Abteilung Einsatzorganisationen aufgenommen und absolviert die erforderlichen Ausbildungen. **mein monat** hat den »Vollblut-Feuerwehrlern« getroffen.

René Staudacher kann in seiner Feuerwehr-Karriere bereits auf ein Vierteljahrhundert zurückblicken: „Ich bin als Jungspund, als Hauptschüler, gemeinsam mit sieben anderen vor 25 Jahren zur Jugendfeuerwehr Inzing gekommen“, schmunzelt er. Von Beginn an habe er hier die Kameradschaft und den Zusammenhalt gespürt und „durch unsere guten Jugendbetreuer auch die interessanten und vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr gleich kennengelernt.“ In der Folge absolviert er Wettbewerbe und Leistungsprüfungen, wird Atemschutzbeauftragter, Gruppenkommandant und schließlich

2018 auch Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Inzing. „Das Tolle an der Feuerwehr ist, dass hier Menschen aus verschiedensten Berufen und mit verschiedensten Fähigkeiten und Charaktereigenschaften zusammenkommen. Jeder bringt sich ein und jeder ist gleich wichtig – angefangen von dem Feuerwehrmann oder der Feuerwehrfrau, die die Straße absperren bis zu dem- oder derjenigen, der direkt bei der Brandbekämpfung dabei ist – es müssen alle Räder ineinander greifen, nur dann funktioniert's.“ 70 aktive Feuerwehrleute sind derzeit in Inzing zur Stelle, »wenn's brennt«, 100 Mitglieder sind es insgesamt. „Jeden Donnerstag gibt es eine kleine Runde hier in der Feuewehrhalle, wo sich alt und jung z'sammsetzen und z.B. von früheren Einsätzen erzählt wird. Da kann man viel lernen, auch wenn heutzutage alles viel technischer wird bei den Gerätschaften der Feuerwehr, der Mensch dahinter bleibt unverzichtbar“, meint René Staudacher. Besonders freut ihn, dass auch wieder einige Junge bei der Jugendfeuerwehr sind – und die Hälfte davon Mädchen. Die Wände



Noch sitzt er als Kommandant in der Schaltzentrale in Inzing, bald wird er tirolweit »schalten und walten« – und wird den Posten als Kommandant abgeben



Fotos: Offer

in der Einsatzzentrale der Inzinger Feuerwehr sind jedenfalls mit Plänen und Organigrammen bestückt, die die Handschrift von René Staudacher tragen: „Mit Zahlen und Organisation habe ich mich immer schon beschäftigt, ob es eine Stärke oder Schwäche ist, sei dahingestellt...“ lacht er. Mit den Vorstandsmitgliedern hat er genaue Tätigkeitsfelder und auch Einsatzpläne definiert. „So weiß man genau, was bei einem Verkehrsunfall, einem Black-out oder einem Unwettereinsatz zu tun ist. Denn jeder Alarm bedeutet eine Ausnahmesituation, wenn man da auf Abläufe zurückgreifen kann, kann man den Menschen auch effektiver helfen.“ Das Organisationstalent hat René Staudacher übrigens auch im Berufsleben als

brandschutztechnischer Sachverständiger der Landesstelle für Brandverhütung zum Einsatz gebracht und wird ihm auch bei der neuen Aufgabe nützlich sein, die er nach verschiedenen Ausbildungen in Linz am 1. Jänner 2024 antreten wird. Laut Landesfeuerwehrgesetz hat der Landesfeuerwehrinspektor im Auftrag der Landesregierung die Aufsicht in den technischen und organisatorischen Angelegenheiten des Feuerwesens und der Brandverhütung. Damit gehen alle Anschaffungen, die die Feuerwehren tätigen, über den Schreibtisch des Landesfeuerwehrinspektors. Außerdem obliegt ihm die Aufsicht über die Landesfeuerweherschule, wo jährlich bis zu 6.000 TeilnehmerInnen Kurse absolvieren.



Vl. Der jetzige Landesfeuerwehrinspektor Alfons Gruber, LHStv Josef Geisler und der künftige LFW-Inspektor René Staudacher

IHRE ADRESSE FÜR MOBILITÄT

BIKE & CAR CENTER TELFS

Mario Angeben **KFZ-REPARATUR & -WARTUNG**
Hag 4 · 6410 Telfs · **0664 7856455**

m kurz notiert

EKIZ Silz feiert 25-Jahr- Jubiläum

Das große Jubiläums-Familienfest findet am Samstag, 1. Oktober 2022 von 13-17 Uhr am Parkplatz der Mittelschule Silz statt.

„Da gibt es genügend Raum und Platz für ein kunterbuntes Programm mit Kinderschminken, Hüpfburgen, Karussell, Zauber-show, Ponyreiten und vielen weiteren Überraschungstationen. Zu-

dem lädt der neue Kindergarten »Farbenfroh« von 13-15 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein und die Feuerwehrhalle Silz will von allen jungen HeldInnen entdeckt werden. Dem nicht genug, gibt es zum krönenden Abschluss ein Mitmach-Konzert mit Vicky und Markus von »Two and a half-Band« lädt EKIZ-Obfrau Claudia Hirn-Gratl ein.

Manche
mögen's
EDEL.

Unsere Edeltechniker planen und produzieren für Sie:

Balkongeländer, Handläufe, Glaswände und Terrassen-
überdachungen aus Stahl, Edelstahl, Kupfer oder Messing.
Auch div. Reparaturen werden von uns erledigt.

Wenn Sie Schlosserarbeiten vom Feinsten benötigen,
richten Sie Ihre Anfrage bitte direkt an Herrn Marco
Kranebitter: 0664 9692842 od. 0512 344 228-23,
E-Mail: m.kranebitter@kluckner.at

EDEL TECHNIK KLUCKNER

www.kluckner.at

Telfer Energie-Förderpakete geschnürt

Einstimmig beschlossen hat der Telfer Gemeinderat jüngst neue Umwelt- und Energieförderrichtlinien für Telfer BürgerInnen. Das Förderpaket schafft attraktive Anreize, in energieeffiziente Haustechnik, Dämm- und Energiesparmaßnahmen, nachhaltige Gartengestaltung und klimafitte Mobilität zu investieren. Die Förderungen können heuer sogar rückwirkend beantragt werden.

Erarbeitet hat die Richtlinien der Umweltausschuss des Gemeinderates, alle darin vertretenen Fraktionen sowie auch die Gemeindeverwaltung haben sich intensiv eingebracht. Das nun vorliegende 18-Punkte-Programm führt folgende Fördergegenstände an:

- Energieberatung • Photovoltaikanlage für Einfamilienhäuser und für Mehrparteienhäuser/Wohnanlagen • Intelligente Stromspeicher

- (Puffer) • Thermische Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung • Dämmmaßnahmen an der Gebäudehülle (Sanierung) mit umweltverträglichen Materialien • Fenstertausch • Wärmepumpenheizungen (Umrüstung) bei Einfamilienhäusern und Wohnanlagen • Biomasseheizungen • Umstellung auf LED im Wohnbereich • E-Moped/E-Motorrad (Unterstützung beim Kauf) • Fahrradanhän-

- ger zum Transport von Kindern • Lastenfahrräder • Bepflanzung von heimischen, hochstämmigen Laubbäumen • Naturgartenberatung und Baumgutachten • Regenwasserzisternen • Dach- und Fassadenbegrünungen • Klimaticket Österreich (Vergütung in Form von Telfer Gutsch(w)einen) • Parkbefreiung für Fahrzeuge mit Alternativantrieben.

Weitere Infos: umwelt.telfs.gv.at

tiroler
volkspartei

**Tirol wählt
~~X~~ Mattle.**

Für Zeiten wie diese.

**Jetzt geht es darum, wer Landeshauptmann von Tirol werden soll.
Dafür bitte ich Sie um Ihre Stimme.**

Ihr Anton Mattle

© Johann Groder

Wenn Ramona radelt, läuft's rund...

Fotos: ÖOC/CEPA



Ramona Grießer hat bei der EYOF in Banská in der Slowakei (europäisches Sommer-Jugend-Olympia-Festival) im Juli kräftig in die Pedale getreten – eine Delegation von Fans und UnterstützerInnen hielt die Daumen (r.).



Die 15-jährige Ramona Grießer aus Inzing sitzt am liebsten im Fahrradsattel und kann mit ihren jungen Jahren schon auf beeindruckende Erfolge im Radrennsport zurückblicken. Auch bei der EYOF in der Slowakei diesen Sommer war sie vorne dabei.

Wie alles begann? Als Fünffjährige steigt sie erstmals auf ein Mountainbike – familiär vorbelastet, wie sie sagt: „Mein vier Jahre älterer

Bruder Lukas ist damals auch schon mit dem Mountainbike gefahren und ich wollte alles tun, was er macht“, meint Ramona lachend. Dass Papa Thomas Grießer einst selbst Radrennen gefahren ist und nun als Obmann des ASV Inzing-Sektion Rad fungiert, war dabei nicht von Nachteil. Mit einem professionellen Coach an der Seite war dann die Entwicklung unaufhaltsam: „Mit elf Jahren bin ich

aufs Rennrad umgestiegen und die Geschwindigkeit hat mich gleich fasziniert.“ Sie steigt in die Rennszene ein und lernt mit Radfahrkollegin Sophie Walcher aus der Steiermark gleich eine beste Freundin kennen. „Das ist dann wie eine Familie – ich sehe sie ja fast jedes Wochenende bei einem Rennen irgendwo in Österreich“, schmunzelt Ramona. In den letzten fünf Jahren wurde ihr Trainingseinsatz (bis zu sechs Mal pro Woche!) mit zahlreichen Medaillen, Pokalen und Titeln belohnt, Ramona Grießer ist achtfache Österreichische Meisterin in verschiedenen Altersklassen und Disziplinen. „Ich bin in jeder der vier Disziplinen – Einzelzeitfahren, Straßenrennen, Kriterium und Bergrennen – bereits ÖM geworden, aber das Bergfahren ist meine Lieblingsdisziplin“, schwärmt Ramona. Ihre Trainingsstrecken in der Umgebung sind

eine Runde übers Kühtai oder übers Hahntennjoch ins Außerfern. „Das Hahntennjoch liegt mir besonders, das ist durchgehend steil, da kann ich den Papa abhängen“, meint sie augenzwinkernd. In Stanzach werden dann die Großeltern mütterlicherseits besucht und zurück geht es mit dem Auto. Sechs Mal pro Woche Training, dazu Workshops und am Wochenende von März bis September meistens Rennen – klingt anstrengend? „Da trifft es sich gut, dass ich in der Schule keine Probleme habe, dann geht sich das schon aus und ich kann auch ab und zu auf ein Trainingslager fahren.“ (Anm. Ramona besucht den Musikzweig am BORG in Telfs und spielt auch Gitarre, Bass und Klavier.) Das letzte Rennen der Radseason soll dieses Wochenende am 24. September in der Steiermark stattfinden – alles Gute dafür!

REPARATUR BONUS

Der Reparaturbonus ist eine Förderaktion des Klimaschutzministeriums für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten und richtet sich an Privatpersonen. Dafür stehen bis 2026 Mittel in Höhe von 130 Millionen Euro aus „Next Generation EU“ zur Verfügung.

Mehr erfahren:
 OS Consult Steuerberatung
 6410 Telfs
www.opperer-schatz.at



Ramonas Medaillensammlung – und auch die Pokalsammlung – sind beeindruckend, Lieblingsdinge sind ihr Rad und ihr »Baumhaus« im Garten

Fotos: Offer

Frischer Wind und »Freigeist« in Pink

Am 25. September geht mit dem Telfer Stefan Wirtenberger ein »neues politisches Gesicht« als Spitzenkandidat im Bezirk Innsbruck-Land für die NEOS in die Landtagswahl 2022.

Stefan Wirtenberger ist 41 Jahre alt, seit neun Jahren verheiratet mit Kerstin und Vater von einer Tochter (17 J.) sowie Zwillingssöhnen (8 J. alt). Er erschien erstmals bei der Gemeinderatswahl am 27. Februar heuer auf der politischen Bühne – gereiht als Nummer 6 auf der Liste »NEOS - LUST auf TELFS« will er nun auch landesweit seine Kompetenzen einsetzen – er ist an 7. Stelle der Landesliste. „Vor der Gemeinderatswahl wurde ich vom Telfer NEOS-Spitzenkandidaten Johannes Augustin (Anm. nun Vize-Bürgermeister von Telfs) angesprochen, ob ich mir vorstellen könnte, mich in der Politik zu engagieren. Und nachdem ich mit dem derzeitigen System – etwa auch in Bildungsfragen – nicht

ganz einverstanden bin, dachte ich mir, mitzubestimmen und versuchen, mitzugestalten ist besser, als nur zu kritisieren“, erklärt Stefan Wirtenberger.

Als Lehrer an der Polytechnischen Schule Telfs (PTS) kann er dabei sein Praxiswissen einbringen. „Nach meiner Ausbildung als Mittelschullehrer in den Fächern Geschichte, Mathematik, Religion und Berufsorientierung habe ich zunächst als Religionslehrer in Volksschulen im Tannheimertal unterrichtet, bis ich im 2. Dienstjahr an eine PTS in Kufstein gekommen bin. Da habe ich gleich gemerkt, dass das genau mein Schultyp ist. Als Lehrer muss man hier in einem Jahr den SchülerInnen helfen, ihr Potenzial zu entdecken und auszubauen. Ich sehe mich da als »Entwickler«, der ihnen beisteht beim Entfalten ihrer Fähigkeiten. Dafür muss man die Leute schnell einschätzen können, einen Draht zu ihnen bekommen und Vertrauen aufbauen“, führt Stefan Wirtenberger weiter aus.



Foto: NEOS

Fähigkeiten, die auch als Neo-Politiker von Vorteil sind. Im Wahlkampf für die Landtagswahl am 25. September 2022 tourt Stefan Wirtenberger durch die Gemeinden im Bezirk, bietet Kaffee und Kuchen an (siehe Foto oben) und lädt zum Gespräch ein. Dazu kommen verschiedenste

Veranstaltungen vom Spielefest bis zum Fußballspiel, bei denen der Telfer seine Kommunikationsfähigkeiten unter Beweis stellen kann (als Fasnachtsvereinsobmann von Galtmahd, Schriftführer bei »Telfs lebt«, Fußballtrainer und Mitglied im Theaterverein sicher kein Problem...).

Dominik Oberhofer
Spitzenkandidat

Stefan Wirtenberger
Spitzenkandidat Innsbruck-Land

NEOS

NEOS KÖNNEN

Diesmal NEOS 25.09.

Ihr Profi vor Ort

INSTALLATIONEN
KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. **0660 – 7306949**
www.installationen-kratzer.at

CANAL & CO
alles für den bau

Tschidererweg 2 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57269
Bahnweg 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275
mail: office@canal.co.at
fb: CanalBauwaren | web: canal.co.at
shop: portal.canal.co.at



Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

miet-lagerboxen

risa
lagerbox

für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

**Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!**

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at



Softub
WHIRLPOOLS

Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

BABY-AUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby



Infitalcenter Telfs · Weilenbochgasse 9 · A-6410 Telfs · T. 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

• Rohbauarbeiten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau – Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

HGT Infrarot Kabinen



Das Original aus Tirol.

Wir bauen einzigartige Infrarotkabinen,
- schon seit über 30 Jahren!

Dieser Erfahrung begegnen Sie überall
in unseren Kabinen. Zum Beispiel in der
patentierten VarioSan®-Infrarottechnik.
Sie ermöglicht eine noch nie zuvor
erreichte Infrarot-Tiefenwärme!

Sie wollen nicht lange warten?

schon in 3-4 Wochen ist Ihre Kabine
fixfertig bei Ihnen zuhause installiert

Infrarot mit Sole-Inhalation kombiniert



Seit über 20 Jahren entwickeln wir unser
atmoSan™-Inhalationssystem ständig
weiter. Entdecken Sie die Innovationen der
neuesten Generation!

**3-Tage-
Vorsorge-Lagerverkauf**

„wohlig Wärme bei
geringsten Energiekosten“

Donnerstag, 22. - Samstag, 24.
9:00-17:00

HGT Infrarotkabinen
Simmeringstraße 5 · 6424 Silz
www.hgt.tirol · 05262 - 20 280

Autohaus Manfred Telfs
neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.

Unsere Standorte:

Saglgasse 78 · 6410 Telfs · T: +43 5262 63263
Untermarktstraße 67 · 6410 Telfs · T: +43 5262 67067
www.auto-neurauter.at

**BAUWERKS-
ABDICHTUNGEN**

BITUMENDÄCHER
FLÜSSIGABDICHTUNGEN
FOLIENREPARATUREN



www.daecher-wedi.com

+43 650 63 50 632

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

Rauchzeichen
bringt
STEINREICH

Räucherwerk · Klangschalen
Ätherische Öle · Biokosmetik
Essenzen · Kraftsteine
Raumdüfte · Parfums

Paradies für
Genießer und
Schöngesteirer

Saglgasse 16 · Telfs im
Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581

Onlineshop auf
www.rauchzeichen.at



HolzHäuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzbau

**DACH-
FACH**

HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLINGSTRASSE 5
TELF. +43 5262 62 13 3
SAGL DIF 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

BODENLEGER
oliver's
Boden Express



Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

ZOLLER PRANTL
SYSTEM

• FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN • SONNENSCHUTZ • RENOVIERUNG

HAIMING · T. 05266 88564

zp.system.at

Eichenwald in Stams mit »Finanzdünger«



V.l.: Werner Schwarz (Naturschutzbeauftragter Imst), Bgm Markus Rinner, Andreas Pohl (BFI-Leiter Imst), LHStvin Ingrid Felipe, Michael Haupolter (Abt. Umweltschutz des Landes), Josef Kretschmer (Verwalter Stift Stams)

Bereits seit 20 Jahren läuft ein Projekt, um das Naturjuwel Stamser Eichenwald zu erhalten. Nun stellt das Land Tirol 70.000 Euro Förderung für ein Folgeprojekt bis 2032 zur Verfügung, das gemeinsam mit dem Stift Stams und der Gemeinde Stams realisiert wird.

Mit einer Größe von 22,6 Hektar ist das Naturdenkmal »Stamser Eichenwald« der bedeutendste Eichenwald Tirols. Mit rund 900 Käfer- und über 40 Vogelarten sowie über 460 Pilzarten gilt er als »Hotspot der Biodiversität«. Bereits von 2003 bis 2022 wurde der Erhalt und die Verjüngung des Waldes mit finanziellen Mitteln seitens des Landes unterstützt. „Der Stamser Eichenwald ist ein einzigartiges Naturdenkmal. Denn neben einem Naherholungsparadies für Einheimische und Gäste schützt der Wald umliegende Wiesen, Äcker und Häuser vor Überflutungen sowie Vermurungen und dient zudem als wichtiger Lebens- und Rückzugsraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Auch auf den Klimawandel ist der Eichenwald besonders gut vorbereitet, da die Eiche wärmeliebend und trockenresistent ist. Der Erhalt und die Pflege dieses Juwels sind uns seitens des Landes daher ein großes Anliegen“, so LHStvin

und Naturschutzreferentin Ingrid Felipe. Bisher wurden Verjüngungsflächen im Ausmaß von 3,1 Hektar angelegt, zum Schutz vor Wildverbiss Zäune errichtet, 3.600 Eichen gepflanzt und ein barrierefreier Lehrpfad mit wissenschaftlichen Infos zum Eichenwald eingerichtet. Projektleiter Andreas Pohl, Leiter der Bezirksforstinspektion Imst, gibt einen Ausblick: „In den kommenden Jahren sollen die Verjüngungsflächen gepflegt werden und auch Maßnahmen zur Bekämpfung von Neophyten, wie beispielsweise das Drüsige Springkraut oder die Kanadische Goldrute, müssen gesetzt werden.“

Partner bei der Ausarbeitung und Umsetzung der Gemeinschaftsprojekte zum Erhalt des Stamser Eichenwaldes sind das Stift Stams als Hauptwaldeigentümer, die Gemeinde Stams, die BH Imst mit der Bezirksforstinspektion (Projektleitung) und dem Naturkundesachverständigen sowie das Land Tirol mit der Abteilung Umweltschutz und der Landesumweltanwaltschaft mit dem Naturschutzbeauftragten des Bezirks Imst. „Bereits seit vielen Jahren wird eine enge Zusammenarbeit gepflegt, die sich als absolutes Erfolgskonzept erweist, dafür möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen“, so die Landeshauptmannstellvertreterin abschließend.

TOLLE Angebote im September & Oktober!

RENAULT E-Tech-Wochen

- 4 Alu-Winterkomplettäder GRATIS
- Euro 1000,- HEV-Bonus bei Renault Full Hybrid Versionen

ARKANA E-TECH HYBRID

Inkl. 4 Alu-Winterkomplettäder²¹

Renault E-Tech Wochen



Im Leasing schon ab

€ 185,-²¹

JETZT INKL. € 1.000,- HEV BONUS

1) Freiblebendes Angebot von Renault Financial Services (ein Geschäftsbereich der RC1 Banque SA Niederlassung Österreich), gültig nur für Verbraucher bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Renault Partnern. Berechnungsbeispiel: ARKANA Techno E-Tech Hybrid 145, monatliche Rate € 185,-, Barzahlungsbetrag € 23.463,-, Laufzeit 36 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 9.157,-, Restwert € 20.614,-, Bearbeitungsgebühr € 490,-, Vertragsgebühr € 150,-, fixer Sollzinssatz 4,99%, effektiver Jahreszins 6,05%, Gesamtbetrag € 27.433,-. 2) Aktion gratis Alu-Winterkomplettäder gilt für Renault PKW Neuwagen, ausgenommen sind Austral, Megane E-Tech Electric, Zoe E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric und Trafic PKW. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Kombiniertes Verbrauch: 6,1-4,8 l/100km, CO₂-Emissionen 138-108 g/km, homologiert gemäß WLTP.



renault.at

DACIA Wochen

- 4 Winterkomplettäder bei Leasing GRATIS

DACIA
EINFACH GUT

DACIA WOCHEN: BEI LEASING, 4 WINTERKOMPLETT-RÄDER GRATIS¹

DER NEUE DACIA DUSTER

LEASING OHNE ANZAHLUNG UNTER € 10,-/TAG²

Freiblebende Angebote, nur gültig in Verbindung mit einer Leasing-Finanzierung über Dacia Financial Services (ein Geschäftsbereich der RC1 Banque SA Niederlassung Österreich), für Verbraucher, bei teilnehmenden Dacia Partnern bis auf Widerruf. 1) Aktion gratis Winterräder mit Stahlfelgen inkl. Radziekkappen bei Kauf eines Dacia PKW-Neuwagens von 01.09.2022-30.09.2022. Keine Barabgabe möglich. Solange der Vorrat reicht. 2) Berechnungsbeispiel: Duster Essential 110, monatliche Rate € 222,-, entspricht € 9,1,- pro Tag bei a 30 Monatsraten, Barzahlungsbetrag inkl. Auslieferungspauschale € 17.590,-, Gesamtbetrag € 37.507,-, Laufzeit 36 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 0,-, Restwert € 10.251,-, Bearbeitungsgebühr € 367,-, Vertragsgebühr € 99,-, fixer Sollzinssatz 4,99%, effektiver Jahreszins 6,2%, Gesamtbetrag € 20.178,-, Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Gesamtverbrauch Dacia Duster von 6,8-4,8 l/100 km, CO₂-Emission 157-127 g/km, homologiert gemäß WLTP.

DACIA.AT



AUTOHAUS

RUDOLF NEURAUTER

STAMS-MÖTZ



Tel. 05263/6410 | www.neurauterinfo | office@neurauter.info

Spannende Ausstellungen

Hospizteam Mieminger Plateau lädt ein

Bei verschiedenen Anlässen kann man in nächster Zeit das Hospizteam und seine Arbeit kennenlernen, etwa bei den Gottesdiensten zum Welthospiztag am 2. Oktober in der Pfarrkirche Untermieming, Beginn 8.45 Uhr und am 16. Oktober in der Pfarrkirche Obsteig, Beginn um 9.30 Uhr.

„Am 31. Oktober 2022 findet in der Pfarrkirche in Untermieming auch „Die Nacht der 1000 Lichter“ u.a. mit Beteiligung des Hospizteams statt“, erklärt Martha Stocker vom Hospizteam Mieminger Plateau. Bei Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit beim Hospizteam Mieminger Plateau und bei Bedarf an mehr Informationen zu der dazu benötigten Ausbildung, gerne über Telefon 0676/8818873. „Wir freuen uns natürlich auch über eine finanzielle Unterstützung!“ Die nächste Ausbildung startet mit dem Informationsabend am 3. Mai 2023 in Hall.

Bergsteigerinnen gab es schon immer. Lange Zeit wurden sie aber diffamiert, ausgelacht oder überhaupt totgeschwiegen. In der Villa Schindler ist den „wandernden Frauenzimmern“, die sich in der extrem männerdominierten Welt des Alpinismus behaupteten, nun eine Ausstellung (Dauer bis 29. Oktober 2022) gewidmet.

Die spannende Schau, die von den Mitarbeiterinnen der Kulturabteilung Telfs Christine Gamper und Sandra Marsoun-Kaindl sowie Karin Pernegger kuratiert wurde, vereint Kulturgeschichte und Kunst. Auch Telfs ist vertreten, etwa mit Exponaten aus dem Besitz der Bergsteigerinnen der Familie Knöpfler. Und auch das Schicksal dieser heimischen Alpinistinnen ist symptomatisch: 1918 bestieg Anna Härting zusammen mit ihrem späteren Ehemann August Knöpfler erstmals den Karkopf auf der Route, die nach dem (männlichen) Erstbegeher den

Namen „Knöpfler-Band“ erhielt. Im Tourenbericht wird sie allerdings nicht erwähnt... Kuratorinnenführungen durch die Ausstellung gibt es am 10. und 24. September sowie am 29. Oktober um 15 Uhr, KünstlerInnengespräche am 22. September um 19 Uhr, einen Vortrag am 30. September um 19 Uhr und eine Lesung am 11. Oktober um 19 Uhr in der Villa Schindler.



Am Foto oben: v. l.: Bgm. Christian Härting, Kuratorausschussobfrau Theresa Schromm und die Ausstellungs-Kuratorinnen Sandra Marsoun-Kaindl und Christine Gamper (mit dem Himalaja-Anzug von Extrembergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner

Am 30. September wird mit einer Ausstellung zum 70er von Helga Madera um 19.00 Uhr die Herbstsaison im Kunstwerk-Raum Mesnerhaus in Untermieming eröffnet.

Die Ausstellung im Mesnerhaus zeigt Landschaftliches aus mehreren Jahren des Schaffens, weil die-

ses Universalthema immer wieder gemalt werden will. Manche Beispiele tendieren zum Gegenständlichen, andere sind sehr abstrahiert und transportieren nur eine Idee von Landschaft und Atmosphäre. Dauer der Ausstellung bis 23. Oktober 2022.



Stick mit Herz
Sticken - Drucken - Textilgroßhandel

Sarah Hölbing · Kluibenschedlstraße 9 · 6421 Rietz · Telefon +43 660 42 41 877 Bitte telefonische Vereinbarung
sarah@stickmitherz.at · www.stickmitherz.at

Vom schnellen Druck für **Fußballshirts** oder den **Junggesellenabschied** über bestickte **Arbeitsbekleidung** für die ganze Belegschaft – mit meiner Stickmaschine und Druckpresse ist eine schnelle und professionelle Umsetzung möglich.

Egal ob für Männer, Frauen oder Kinder, bis hin zur Babybekleidung habe ich alles in meinem Sortiment. Die gewünschten Textilien sind von **Standardware bis zur Top-Qualität** bestellbar – je nach Verwendung und Wunsch.

Ein lieber Mensch in Ihrem Leben hat Geburtstag oder Nachwuchs bekommen, und Sie haben noch kein **passendes Geschenk** gefunden? Wie wäre es mit einem persönlichen, personalisierten Textil, wie zum Beispiel ein Shirt, Jacke, Filzhut, Polster, Handtücher, Babybody oder Decke?

Bestick- & bedruckbare Materialien:
Baumwolle, Polyester, Nylon, Viskose, Mischgewebe, Filz, Jersey, dünne Leder etc.

Waschbarkeit
bis 60 Grad,
kleine bis große
Stückzahl

Vorteile: Leuchtende Farben,
langlebig, hochwertig, bei vor-
handener Stickkarte bzw. Logo
sehr schnelle Produktionszeit



„Für den Spontankauf habe ich auch bereits bedruckte Textilien auf Lager“... Ihre Sarah.



SPÖ
Wir gemeinschaften das.

Dr. Georg Dornauer

**DEIN KÄMPFER FÜR DEN
TEUERUNGSSTOPP.**

#tirolgehtanders

Theater-Resümee

70 Prozent Gesamtauslastung mit Stücken, die berühren und zu Diskussionen anregen - so ein erstes kurzes Fazit der diesjährigen Tiroler Volksschauspiele, mit denen sich Christoph Nix nach zwei Jahren künstlerischer Leitung dankbar von Telfs und Tirol verabschiedet.

„Wir hatten in Summe 7000 BesucherInnen und damit eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 17 Prozent.“ Die Gesamtauslastung lag bei 70 Prozent. Highlight zwar zweifelsfrei die Produktion „Ich bleibe hier“ nach dem gleichnamigen Roman von Marco Balzano im Kranewitterstadl. Diese von Lorenz Leander Haas inszenierte Dramatisierung von Balzanos Bestsellerroman über die Lehrerin Trina und die Menschen in Graun, die nach faschistischer Unterdrückung, Nazi-Regime und den Gräueln des zweiten Weltkrieges auch noch die Flutung ihres Ortes erleben müssen, war bereits vor der Premiere restlos ausver-

kauft. Die Hauptproduktion „Monster und Margarete“ über Margarete von Tirol, die als theatrale Rehabilitierung dieser oft diffamierten mutigen und machtvollen Tiroler Herrscherin konzipiert war, blieb mit einer Auslastung von 60 Prozent bei den Zuschauerinnenzahlen hinter den „vermutlich zu hohen Erwartungen“, wie GF Verena Covi ausführt.

Das zweite und finale Jahr unter der künstlerischen Leitung von Christoph Nix stand unter dem Motto „Starke Frauen, große Legenden“ und knüpfte in der Konzeption wieder an den ursprünglichen Charakter der Tiroler Volksschauspiele an – mit zwei Eigenproduktionen („Ich bleibe hier“ und „Monster und Margarete“) und einer Wiederaufnahme des Kreisler-Abends vom Vorjahr. Im Rahmenprogramm waren Singer-Songwriterin Ami Warning, die ladinische Formation Ganes sowie Nestroy-Preisträgerin Katharina Strasser.

Sparverein feiert 75er

Was vor 75 Jahren in Telfs gegründet wurde, feiert jetzt ein »halbrundes« Jubiläum: Der »Sparverein Treff« lädt am Samstag, den 24. September ab 11 Uhr auf der Reitanlage Waldhart zur Jubiläumsfeier, Versammlung und Neuwahlen.

„Am Anfang waren es 24 Personen, die beschlossen, gemeinsam zu sparen und sich dazu mit regelmäßigen Treffen zu motivieren“, erzählt Sprecher Albert Schweigl (am Foto rechts). „Jetzt sind noch acht Männer übrig“, schmunzelt er. Jeden Monat wird nach wie vor ein bestimmter Sparbetrag eingezahlt (mindestens € 20,-), Anfang Dezember des Jahres ist die Auszahlung. „Das ist dann immer willkommenes Zusatzgeld für Weihnachten – allerdings wegen der Zinsen müsste man es

schon lang nicht mehr machen, aber es geht uns um's Z'ammstutzen...“ Bei anderen Vereinstätigkeiten wie das »Keschtenbraten« bei den Telfer Adventmärkten und beim Inntalcenter kommt Geld für einen gemeinsamen Ausflug zusammen – „das ist dann immer ein Highlight des Jahres.“



generalversammlung des roten kreuz telfs

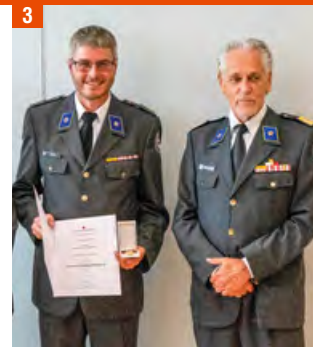
Fotos: Rotes Kreuz Telfs / Späth



Anfang September durfte erstmals Bezirksstellenleiterin Sylvia Kranebitter die zahlreichen erschienenen Mitglieder und Ehrengäste zur Generalversammlung des Roten Kreuzes Telfs begrüßen und über das abgelaufene Vereinsjahr 2021 berichten.

Nach dem Finanzbericht über das Jahr 2021 und der einstimmigen Entlastung des Bezirksausschusses dankte Kranebitter in ihrem Tätigkeitsbericht den Mitgliedern für ihren unverzichtbaren Einsatz und ihr Verständnis für die laufenden Anpassungen, Einschränkungen und den erhöhten Aufwand im laufenden Dienstbetrieb während der Pandemie. Allein im Rettungs- und Krankentransport und der notärztlichen Versorgung wurden im abgelaufenen Jahr wiederum knapp 30.000 haupt- und ehrenamtliche Dienststunden geleistet. Einer der Schwerpunkte 2021 waren zweifelsohne die unzähligen Covid-Testungen, die im Auftrag des Landes Tirol an insgesamt 359 Tagen das ganze Jahr über durchgeführt wurden. Außerdem bat die Bezirksstellenleiterin um Unterstützung durch die politischen VertreterInnen, um von Seiten des Landes Tirol als Auftraggeber langfristige Lösungen für den aktuell überlasteten Bereich des Rettungs- und Krankentransportes zu fixieren. Ihrem Vorgänger Thomas Praxmarer dankte sie nochmals für die perfekte Amtsübergabe und Unterstützung nach den Neuwahlen des Vorstandes im letzten Jahr. Am Abend wurden auch 15 neue Mitglieder angelobt und u.a. Kranebitter in ihrer Funktion als Be-

zirksstellenleiterin zur Landesrettungsrätin befördert. Daniela Bonnell, Hansjörg Kathrein und Thomas Perkhöfer erhielten die Verdienstmedaille in Bronze, Bezirksstellenleiter-Stv. Dr. Christoph Haidlen und Christian Laucher die Verdienstmedaille in Silber. Die Verdienstmedaille in Gold für seine außerordentliche Leistung für das Rote Kreuz wurde an Bezirksausbildungsreferent Walter Strigl MSc. verliehen. Neben Auszeichnungen für 10-, 15- und 20-jährige Vereinszugehörigkeit wurde Thomas Praxmarer und Reinhard Heiss das Dienstjahresabzeichen in Gold für 30-jährige Tätigkeit im Verein überreicht, für 40- bzw. sogar 50-jährige Tätigkeit erhielten Markus Klieber bzw. Kurt Mader neben dem entsprechenden Dienstjahresabzeichen in Gold die Verdienstmedaille des Landes Tirol für die langjährige Tätigkeit im Rettungswesen. LA Vize-Bgm. Mag. Dr. Cornelia Hagele überreichte im Zuge der Generalversammlung nachträglich die Ehrenamtsnadel von Seiten des Landes Tirol an den ehemaligen Bezirksrettungskommandant-Stv. Georg Paregger-Schreter. Dem Bgm. a.D. von Oberhofen Peter Daum wurde von Seiten der Bezirksstelle ein Geschenkkorb als Dank für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit während seiner Amtszeit übergeben. Den absoluten Höhepunkt der Ehrungen bildete die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an die langjährigen verdienten Mitglieder Irmgard Pfurtscheller und Robert Struggl, welche im Vorfeld unabhängig voneinander gebeten



wurden, die Laudatio für den jeweils anderen zu verfassen und im Rahmen der Verleihung vorzutragen – ohne von ihrer eigenen Ernennung zu wissen. Die Überraschung glückte und die Freude über die hohe Auszeichnung bei beiden nach den jeweils sehr persönlichen und humorvollen Ansprachen war groß. Den Abschluss der Versammlung bildete die Segnung zweier neuer Vereinsfahrzeuge für die Einsatzleitung bzw. die Krisenintervention, welche von Pater Severin Mayrhofer vorgenommen und von einem Ensemble der Marktmusikkapelle Telfs feierlich umrahmt wurde. Als Fahrzeugpatinnen fungierten die Gattin des Rietzer Bürgermeisters Patricia Krug sowie die Gattin des Referenten für Gesundheits- und soziale Dienste Ingrid Trentinaglia.

1 Angelobung von 15 neuen Mitgliedern **2** Beförderung von Sylvia

Kranebitter zur Landesrettungsrätin (samt neuer Schulterklappe) mit dem Präsidenten des Landesverbandes Tirol Günther Ennemoser (l.) und Landesrettungskommandant Ing. Martin Dablander (r.) **3** Goldene Verdienstmedaille für Walter Strigl (l.) **4** Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Irmgard Pfurtscheller (2.v.l.) und Robert Struggl (l.) hier mit Bezirksstellenleiterin Sylvia Kranebitter und Dr. Christoph Haidlen (Bezirksstellenleiter-Stv. und Rechtsreferent) **5** Pater Severin bei der Segnung der Fahrzeuge **6** Dank an den Oberhofer Bürgermeister a.D. Peter Daum für seine Verdienste, Bezirksgeschäftsführer Daniel Struggl überreicht den Geschenkkorb (r.) **7** Ehrung für die 50-jährige Tätigkeit von Kurt Mader (2M.), hier mit dem Rietzer Bgm. Gerhard Krug (r.) und dem Präsidenten des Landesverbandes Tirol Günther Ennemoser

Wo junge Talente und großartige Ideen zuhause sind



Die Tiroler Firma WALDHART SOFTWARE feiert ihr 25-jähriges Bestehen

Anlässlich dieses besonderen Jubiläums gibt die Softwarefirma mit Sitz in Pfaffenhofen einen kleinen Einblick, was sich hinter ihren Türen so alles ereignet und wie es ist, Teil des familiären Teams zu sein.

Gemeinsame Ziele und Werte als starke Grundlage

Die 25 Mitarbeiter:innen der Firma verfolgen zusammen ein sportliches Ziel: Die digitale Zukunft der Skischulen und Outdoorbetriebe gestalten. Mit seiner umfangreichen Expertise und jahrzehntelangen Erfahrung unterstützt das WS Team mittlerweile über 300 Kund:innen aus dem gesamten Alpenraum in den Bereichen Vertrieb, Marketing und Organisation. Die Mission, die dahintersteckt, vereint und inspiriert alle, die bei Waldhart Software arbeiten: Menschen für die Bewegung in unserer wunderschönen Bergwelt zu begeistern.

Nine-to-five-Job sind außerdem flexible Arbeitszeiten angesagt. Das Team profitiert dadurch von einer besseren Work-Life-Balance und mehr Individualität im Arbeitsalltag. Die flachen Hierarchien ermöglichen es zudem, aktiv mitzuentcheiden und eigenen Input einzubringen. Teamwork steht im Hause Waldhart Software hoch im Kurs. Bei gemeinsamen Projekten ziehen alle an einem Strang und feiern die Erfolge als Team. Den starken Zusammenhalt stärken außerdem unterhaltsame Mittagspausen im Garten und erlebnisreiche Team-Events, die vom Führungsteam regelmäßig organisiert werden.



Bei den jährlichen WS Days trifft sich die ganze WS Community zum gemeinsamen Austausch

Der Weg zum Erfolg ist bei Waldhart Software mit starken gemeinsamen Werten gepflastert: Gemeinsame Entwicklung, ganzheitliche Verantwortung, ein positives Menschenbild sowie achtsames und nachhaltiges Handeln machen die Unternehmenskultur aus.

Als Arbeitgeber am Puls der Zeit

Auf dem Arbeitsmarkt verändert sich gerade einiges. Waldhart Software reagiert nicht nur auf diesen Wandel, sondern nutzt das große Potenzial der heutigen Arbeitswelt. Wie das konkret aussieht? Die Firma bietet seinen Mitarbeiter:innen ein hybrides Arbeitsmodell an – eine Mischform aus Arbeiten im Büro und Home-Office. Statt

Neue Wege wagen – mit Elektromobilität

Waldhart Software ist davon überzeugt, dass ein modernes Unternehmen nicht nur innerhalb der eigenen vier Firmenwände denkt und handelt. Deshalb wurde vor kurzem ein besonders innovatives Projekt umgesetzt, das ab sofort einen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in der Umgebung leistet: Carsharing mit Elektroautos. Für alle Menschen, die sich kein eigenes Auto oder kein Zweitauto zulegen möchten, gibt es nun dank Waldhart Software in Pfaffenhofen die Möglichkeit, sich für Ausflüge oder andere Unternehmungen einen Tesla auszuleihen. Nachhaltig, modern und flexibel – ganz die Philosophie von Waldhart Software.

ANZEIGE



Waldhart Software auf einen Blick

Wir sind ein modernes, familiäres Softwareunternehmen, das digitale Lösungen für die Outdoorbranche, vor allem für Skischulen, entwickelt. Unsere Kund:innen sind hauptsächlich im Alpenraum zuhause, aber auch international sind wir kein unbeschriebenes Blatt: So arbeiten etwa Skischulen aus Norwegen und Südafrika mit unseren Produkten.

- 25 motivierte Mitarbeiter:innen
- 300 Kund:innen aus den schönsten Ecken der Welt
- Eine gemeinsame Leidenschaft: die Bewegung in unserer wunderschönen Bergwelt!

Du hast Lust, Teil unseres jungen Teams zu werden?

Gute Neuigkeiten: Unser Unternehmen befindet sich im Wachstum und wir sind immer auf der Suche nach motivierten Teammitgliedern, die uns mit ihren Ideen und Talenten überraschen!

In diesen Bereichen kannst du unser Team unterstützen und deine Stärken ausleben:

- Kundenbetreuung- und Projektmanagement
- Vertrieb und Kundenberatung
- Software- und Webentwicklung
- Content-Marketing und Design

Du hast vor kurzem deine Matura oder dein Studium abgeschlossen? Bei uns hast du die Möglichkeit, erste Berufsluft zu schnuppern. Berufsanfänger:innen und auch Quereinsteiger:innen sind bei uns herzlich willkommen.

Wenn du neugierig geworden bist, dann melde dich einfach bei uns oder schau auf unserer Website vorbei: <https://www.waldhart.at/>

Wir freuen uns auf dich!



Hannes Waldhart
software@waldhart.at
+43 5262 64574

farbenfreude bringt erfreuliche spende



Foto: MG Telfs / Pichler

Einen Großteil des Erlöses aus dem Verkauf seiner Bilder im Rahmen der Ausstellung »Farbenfreude« im Frühsommer dieses Jahres im Noafhlhaus spendete der Telfer Künstler und Volkskundler Hans Gapp der Aktion »Netzwerk Tirol hilft« (NTH).

Den entsprechenden Scheck überreichte Gapp zusammen mit Bgm. Christian Härting an LH Günther

Platter, Initiator von NTH, und Netzwerkkoordinator Herbert Peer. Die Aktion unterstützt nach dem Motto »Tiroler/-innen helfen Tiroler/-innen« rasch und unbürokratisch unschuldig in Not geratene Menschen in unserem Land finanziell.

Am Foto (v.l.): Bgm. Christian Härting, Hans Gapp, LH Günther Platter und Herbert Peer (Koordinator Netzwerk Tirol Hilft).

ex-präsident in telfs

Einen kurzen »Wahlkampfbesuch« stattete der ehemalige Bundespräsident Heinz Fischer in Telfs ab.

Vor dem Inntalcenter ließ man sich dann mit dem hohen Gast ablichten: V.l. Sonja Föger-Kalch-

schmied (2. Stelle an der SPÖ Bezirksliste), SPÖ Landespartei-Georg Dornauer, Flaurings Bürgermeisterin Brigitte Praxmarer, Heinz und Margit Fischer und der Telfer Bürgermeister Christian Härting.



Foto: Fritz Kreiser

telfer musiker mit sommerrückblick



Foto: Johanna Wirtling



Foto: Simone Cargnoni

Jesse (l.) mit Al und Hackl im Botanischen Garten (o.), Andi, Dave, Jesse, Al und Hackl (v.l.) im Treibhaus (Schwarz-Weiß-Foto)

Verschwitzte Keller, windige Festivals und eine neue Frise – das ist die Kurzfassung des Sommers 2022 vom Telfer Musiker Jesse Grande.

Etwas erschöpft, aber äußerst zufrieden, zieht der Musiker Jesse Grande mit seiner Truppe nach einem musikalisch und reiselogistisch verrückten Sommer Resümee und schaut voll Euphorie in die nahe Zukunft.

Der Telfer Sänger, der seit Kurzem einen eigenartigen goldenen Fokuhila trägt, rekapituliert: »Vom ausverkauften Festival im Grünen bis zur Fischvergiftung am Kauka-

sus war heuer alles dabei. Zwei Sachen hatten alle Konzerte gemeinsam: Es war heiß und es war laut.« Neben Konzerten mit der Band war Jesse auch mit dem mysteriösen Gitarristen Magneto unterwegs – und zwar vor allem in Armenien, wo ein großes Festival am Sevansee auf dem Programm stand. »Die Leute dort haben natürlich kein Wort von unseren Liedern verstanden, aber das hat überhaupt keine Rolle gespielt. Bei den Arrangements geht es vor allem um die Energie.« Zurück in Tirol, musste Jesse dann erstmal eine Fischvergiftung auskurieren,

doch blieb wenig Zeit, denn in Innsbruck wartete bereits die Bühne am Alles-Gute-Festival im Botanischen Garten. Aber dass bei einer Sommertour nicht immer alles problemlos laufen kann, ist der Band durchaus bewusst. »Ausverkaufte Clubs, Festivals mit über tausend Leuten, aber auch Open Airs bei strömendem Regen und einmal sogar Hagel beim Soundcheck – das alles gehört dazu. Immer aber haben wir alles gegeben, weil das sind wir nicht nur dem Publikum, sondern auch uns selber schuldig«, erzählt Schlagzeuger Dave. Gute Nachrichten kommen

von Bassisten Andi, der auch als Lagerist für das Merchandise zuständig ist: »In den kommenden Wochen bekommen wir neue Textilien. Diesmal werden es keine Socken sein, sondern etwas für den Haushalt. Außerdem spielen wir in Wien, sowie in der Justizvollzugsanstalt und eine neue Single ist auch geplant.« Besonders freut sich die Band auf Weihnachten, garantiert Gitarrist Hackl: »Wir sind eine Weihnachts-Band. Deshalb spielen wir am 23. Dezember auch heuer wieder im Innsbrucker Treibhaus für alle unsere Freunde und Verwandten.«

»IN TELFS LAFT'S« IST ZURÜCK!



Foto: Anton Wirtenberger



Foto: Roman Berchtold



Foto: Stefan Dietrich

Nach drei Jahren Pause ist es endlich wieder soweit: Am 1. Oktober ab 9:00 Uhr startet in der Telfer Begegnungszone der Volkslauf „IN TELFS LAFT'S powered by Sparkasse“ für Groß und Klein. Laufbegeisterte können dabei zwischen verschiedenen Strecken über 5 km, 10 km oder 5 km Nordic Walking wählen. Außerdem gibt es Bewerbe für Schüler/-innen, Jugendliche und die Zwergerl.

In Telfs sind bald wieder die Läufer/-innen los – das beliebte Laufevent „In Telfs Laft's“ feiert nämlich sein großes Comeback! Wie auch in den letzten Jahren stehen die Gaudi und das

sportliche Beisammensein ganz oben auf der Tagesordnung. Alle Strecken starten im Zentrum von Telfs vor dem Rathaus. Gelaufen wird auf Asphalt, Feldweg, Wiese – zuerst Richtung Telfer Bad, dann mit kurzem, knackigen Anstieg zum malerischen Moritzen-Kirchlein und retour ins Zentrum. Die Strecken sind anspruchsvoll, aber definitiv für alle zu schaffen! Übrigens: Alle Teilnehmer/-innen erhalten einen Gratis-Eintritt ins Telfer Bad gegen Vorlage der Startnummer!

TELS LÄUFT GRÜN!

Auch dieses Jahr wurde „IN TELFS LAFT'S powered by Sparkasse“ vom Klimabündnis Tirol wieder als GREEN EVENT zertifiziert. Das

bedeutet, dass besondere Rücksicht auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit genommen und so ein wichtiger Beitrag zum Schutz von Mensch und Umwelt geleistet wird. So wird z. B. auf Portionspackungen, Aludosen, Einweggebinde/-geschirr sowie weitgehend auf Flyer-Material und Wegwerfartikel verzichtet. Ebenso werden die Labestationen mit Mehrwegbechern ausgestattet und markierte Wegwerfzonen errichtet. Den Teilnehmer/-innen wird eine umweltfreundliche Anreise, entweder zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln ans Herz gelegt.

Alle Infos zum Ablauf, den Strecken und zur Anmeldung gibt es unter www.telferlauf.at.



IN TELFS LAFT'S
powered by **SPARKASSE** **2022**

1. OKTOBER
ab 9:00 Uhr
TELFER BEGEGNUNGSZONE

5 & 10 km Lauf
5 km Nordic Walking
Jugendlauf
Kinderlauf
Zwergerlauf

INFOS & ANMELDUNG UNTER
WWW.TELFERLAUF.AT

wir sind TELFS

LEITNER **Pinath** **DEMACLENKO** **LIEBHERR** **neurauter** **RIML SPORTS**

Fit bleiben mit flotten Beinen in Flaurling



Kurzes Fotoshooting mit Obfrau Monika Höpperger (3.v.r.) und Bernhard Steinlechner (2.v.l.), dann geht die schweißtreibende Einheit los...



Foto: Ofner

Bis zum 26. Oktober soll die Initiative »50 Tage Bewegung« mit vielfältigen Bewegungsveranstaltungen in ganz Österreich zeigen, wie einfach es ist, sich zu bewegen und wieviel Spaß es macht. Auf www.gemeinsambewegen.at findet man dabei auch den Fitclub Flauring, der nicht nur 50 Tage aktiv ist, sondern das ganze Jahr über.

Jetzt im Herbst starten wieder

neue Kurse des Fitclub Flauring (wie z.B. Stepaerobic, Yoga, Mädchenturnen und Ähnliches), über den Sommer haben die Flauringer auch 12 Wochen an der Aktion »Bewegt im Park« teilgenommen. Obmann-Stv. Bernhard Steinlechner schwingt die Nordic Stecken dabei gekonnt: „Über den Winter leite ich in Flauring eine gemischte Gymnastikgruppe für Herz-Kreislauftraining, aber im Sommer

bin ich beim Nordic Walken unterwegs. Da trifft sich im Wesentlichen die gleiche Gruppe – leider sind auch bei diesem aktuellen kostenlosen Angebot für alle diesen Sommer nicht viele Neue dazugekommen...“ Die rund sechs Kilometer lange Walkingstrecke führt dabei vom Gemeindezentrum am Risschloss vorbei zum Kalvarienberg, dann über den Unterberg hinauf zum Flauringberg,

„hinüber nach Fritzens, Richtung Ram zurück und über die Lände wieder herunter“, erklärt der ortskundige Fitlehrer Bernhard Steinlechner, der im Brotberuf Techniker ist und seine Mitarbeit beim Fitclub Flauring (seit 1996 dabei, seit 1999 als Trainer) als willkommenen Ausgleich sieht. Angeführt wird der 1986 gegründete Fitclub Flauring von Obfrau Monika Höpperger.

WIR SIND MEHR.

Wir, die Raiffeisenbanken Kempten, Westliches Mittelgebirge und Telfs-Mieming, haben uns zur drittgrößten Raiffeisenbank Tirols zusammengeschlossen.

Unsere rd. 150 engagierten Mitarbeiter:innen bilden eine Wertegemeinschaft und kennen die Bedürfnisse der Menschen in unserer Region. Wir fördern zahlreiche Projekte und Vereine in den Bereichen Kultur, Soziales, Jugend, Bildung und Sport und übernehmen damit gerne gesellschaftliche Verantwortung.

Wir sind direkt vor Ort, dort, wo Sie sind, und sichern mit 11 Bankstellen, 7 SB-Bankstellen und zahlreichen Geldautomaten den Bargeldverkehr in 24 Gemeinden. Persönliche Beratung in Ihrer Bankstelle oder innovative Angebote im digitalen Bereich – Sie entscheiden selbst.



**Raiffeisenbank
Tirol Mitte West**

Wir freuen uns, Sie in der
Raiffeisenbank Tirol Mitte West
begrüßen zu dürfen.

www.rbm.tirol

Tierfotoshooting

Am **1. Oktober 2022** findet zum Welttierschutztag wieder das beliebte Tierfotoshooting von **10:00 - 13:00 Uhr** im telfsPARK statt.



Komm vorbei und hole dir ein Erinnerungsfoto deines vierbeinigen Lieblings ab.

HALLOWEEN Vom **24. - 31. Oktober** kannst du an unserem Facebook Halloween Gewinnspiel teilnehmen. Unsere telfsPARK Gespenste spuken am **31. Oktober** herum und verteilen gruselige GiveAways.

Alle Infos unter www.telfspark.at

OKTOBER 2022

MO DI MI DO FR SA SO

					1 	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24 	25 	26 	27 	28 	29 	30 
31 						

NOVEMBER 2022

MO DI MI DO FR SA SO

	1 	2 	3 	4 	5 	6 
7 	8 	9 	10 	11 	12 	13 
14 	15 	16 	17 	18 	19 	20 
21 	22 	23 	24 	25 	26 	27 
28 	29 	30 				



Shoppingpass

Shoppe, sammle und werfe den ganzen November deinen vollen Shoppingpass in die Losbox ein und spiele vom 1. bis 24. Dezember beim Adventkalender Gewinnspiel mit!

Die Shoppingpässe sind in allen teilnehmenden telfsPARK Shops ab 1. November erhältlich.

Alle Infos unter www.telfspark.at



DEZEMBER 2022

MO DI MI DO FR SA SO

	1 	2 	3 	4 		
5 	6 	7 	8 	9 	10 	11 
12 	13 	14 	15 	16 	17 	18 
19 	20 	21 	22 	23 	24 	25
26	27	28	29	30	31	

Shoppingpass schon eingeworfen?

Dann hast du vom **1. bis 24. Dezember** die Chance einen der vielen heißbegehrten telfsPARK Preise zu gewinnen.

Alle Infos unter www.telfspark.at

aus&raus Baguette

D

DIVA

dm

Ernsting's family

FRESSNAPS

FUSSL

JYSK

kik

LIBRO

MPREIS

NEWYORKER

NKD

PAGRO DISKONT

TEDI

VABENE

17 Shops
Bankomat
gratis WLAN
400 gratis Parkplätze

dank an lebensretter

Gemeinsam mit seinem Arbeitskollegen hat der Telfer Justizwachbeamte Bernhard Grausam in der Justizanstalt Innsbruck einem Insassen das Leben gerettet. Die beiden Männer wurden dafür von LH Günther Platter am Hohen Frauentag mit der Lebensrettungsmedaille ausgezeichnet. Auch Bgm. Christian Härting würdigte das selbstlose Einschreiten des Telfers. Im Dezember 2021 zündete ein

Insasse der Justizanstalt Innsbruck seinen Haftraum an – Bernhard Grausam als Kommandant der Betriebsfeuerwehr und sein Arbeitskollege Alexander Schmid aus Oberhofen – beide mit Atemschutz – konnten den Mann gerade noch rechtzeitig aus dem Zimmer retten. Der Retter Bernhard Grausam ist bereits seit seinen 12. Lebensjahr, also seit 32 Jahren, bei der Freiwilligen Feuerwehr Telfs aktiv, mittlerweile als Gruppen-

kommandant. Bgm. Christian Härting (am Foto r.) empfing den Lebensretter dieser Tage im Gemeindeamt und überreichte ihm als Dank und Anerkennung für seinen selbstlosen Einsatz ein kleines Geschenk.



Foto: MG Telfs / Fehler

ehrenamtliche »bücherwürmer« geehrt



Das ehrenamtliche Engagement im Büchereiwesen wurde Mitte September vor den Vorhang geholt, das Land Tirol dankte BibliothekarInnen aus Tirol.

Mehr als 1.300 MitarbeiterInnen sind in 170 öffentlichen Tiroler Bibliotheken ehrenamtlich tätig. „Sie sorgen mit großem Einsatz dafür, dass der Bevölkerung in allen Landesteilen eine Vielfalt an Büchern und Medien zur Verfügung stehen und auch zahlreiche Veranstaltungen geboten werden.

Diese zumeist ehrenamtliche Arbeit ist unglaublich wertvoll, insbesondere, weil damit allen Bevölkerungsschichten der Zugang zu den Leistungen der Bibliotheken ermöglicht wird“, verwies Kulturlandesrätin Beate Palfrader auf den hohen Stellenwert des öffentlichen Büchereiwesens. Als Zeichen der Wertschätzung für die vielen Jahre freiwillig geleisteter Arbeit erhielten die 69 geehrten MitarbeiterInnen aus 37 Tiroler Büchereien eine Anerkennung sowie eine Urkun-



Foto: Land Tirol / Hudebichner

de. Das Land Tirol stellt jährlich 245.400 Euro für das öffentliche Büchereiwesen zur Verfügung. Neben der Förderung durch den Ankauf von Medien, EDV und Mobiliar unterstützt das Land Literaturveranstaltungen, Umstrukturierungsmaßnahmen sowie die Ausbildung von BüchereimitarbeiterInnen.

Die Geehrten aus der mein monat-Region: Innsbruck Land: Erika Kohler: über 30 Jahre, Hans Schweigl: über 30 Jahre, Waltraud

Schweigl: über 30 Jahre, Marianne Seelos: über 30 Jahre (alle aus Flurling, am Foto oben links mit den anderen Geehrten aus dem Bezirk IL) Imst: Robert Riser: 20 Jahre, Andrea Malaun: 20 Jahre, Elfriede Thaler: 10 Jahre, Barbara Föger: 10 Jahre, Barbara Kneringer: 20 Jahre und Herbert Krug: 20 Jahre (alle aus Obsteig), Anna-Sophia Egger: 10 Jahre und Petra Venier: 20 Jahre, beide aus Mötz (oben am Foto rechts mit anderen aus dem Bezirk Imst)

neuer diakon in telfs geweiht

Bischof Hermann Glettler weihte Anfang September in der Pfarrkirche Peter und Paul in Telfs Danijel Juric zum Ständigen Diakon. Er ist bereits als Seelsorger in der Diözese Innsbruck tätig. In der Predigt formulierte Bischof Hermann drei Aufträge an ein Diakonat heute: Ruhe vermitteln, Menschen begleiten und zu einem Dienst an den Notleidenden befähigen.

Danijel Juric, geboren 1985, stammt aus Bosnien- Herzegowi-

na, ist verheiratet und hat drei Kinder. Er hat in Sarajevo und Split Theologie studiert, von 2013 bis 2015 absolvierte er ein Pfarrpraktikum in Innsbruck- Heilige Familie. Im Seelsorgeraum Telfs ist er seit 2015 als Pastoralassistent tätig. In Rietz kümmert er sich aktuell um die Sakramentenvorbereitung und die Wort-Gottes-Feiern, zudem leitet er auch in Telfs Beerdigungen, Trauerfeiern und Verabschiedungen. Juric wird als ständiger Diakon tätig sein.



Danijel Juric mit seiner Familie und Bischof Glettler (l.)

Foto: dibakar/Gsalmeyr

Kulinarischer Herbst

Regionale Schmankerl beim Monatsmarkt



Noch einmal kommen die BesucherInnen in den Genuss von lokalen Köstlichkeiten beim letzten herbstlichen Monatsmarkt am 8. Oktober 2022 von 8-13 Uhr im Telfer Zentrum.

Jeden zweiten Samstag im Monat (seit 9. April 2022 bereits sechs Mal) verwandelte sich das Ortszentrum Telfs in eine Meile für frische regionale Produkte, Schmankerl und Spezialitäten. Kulinarische Köstlichkeiten, regionales Handwerk, Blumen, Honig, Kosmetikartikel uvm. ergänzen das umfassende Angebot. Und man darf sich auf den Winter freuen: Ein Advent-Monatsmarkt ist für heuer bereits in Planung.

Foto: Archiv Offer

SPECK- & WURSTPRODUKTE - HOFLADEN

Dismas

Fam. Martin Alber
A-6414 Mieming · Zein 118
E-Mail: martin-alber@aon.at
Tel. 0660 219 44 93



Unsere Wurstprodukte und auch unser perfektes Bauernbrot dazu sind mehrfach mit Gold und Silber prämiert!

Hofladen mit bäuerlichen Spezialitäten:

- **Speck- & Wurstprodukte**
(aus eigener Produktion – oftmals prämiert)
- **Käse, Honig**
- **Schnäpse**
- **Nudeln, Tee**
- **Geschenkkörbe**
- **Natur- & Fruchtojoghurt**



www.dismas-hofladen.at

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 16.00 – 19.00 Uhr



Qualität im Glas

In unserer Brennerei verwenden wir die besten Früchte zur Herstellung unserer feinen Edelbrände und Liköre, die wir aktuell in unseren Obstängern in Telfs ernten. Auch 2022 wurde unsere Brennerei bei der „Destillata“ wieder mit dem Titel „höchste Qualität“ ausgezeichnet, neben vielen prämierten Edelbränden sticht dieses Jahr vor allem unser Vogelbeerbrand mit einer Goldmedaille hervor. Neben Kern- und Steinobst sowie verschiedenen Beerensorten finden Sie bei uns auch holzfassgelagerte Edelbrände im Sortiment.

In unserer Brennerei in der Untermarktstraße 22 (Durchgang Noaflhaus) beraten wir Sie gerne persönlich! Da wir unser Geschäftslokal nicht permanent besetzt haben, bitten wir vorher um telefonische Kontaktaufnahme.

EDELBRÄNDE ZEISELE · Kranewitter Helmut · Untermarktstraße 22 · 6410 Telfs
Telefon +43 5262 628 48 · Mobil +43 676 310 5049 · zeisele@telfs.com · www.zeisele.com

politisch bissige seitenhiebe im rundumschlag



Nachdem der Auftritt von »Wir Staatskünstler« (Thomas Maurer, Florian Scheuba und Robert Palfrader) drei Mal (!) seit 2020 verschoben wurde, konnten sie nun kürzlich endlich im Rathausaal Telfs ihre pointierten Betrachtungen zur politischen »Lage der Nation« loswerden (natürlich auch ergänzt mit den aktuellen Ereignissen seither...) Das Publikum unterhielt sich prächtig bei zeltfestähnlichen G'stanzln, Rückblicken auf Befragungsprotokolle von Politikern und stellte sich die Frage: Sind Realität und Satire wirklich nicht mehr unterscheidbar? Besonderes Highlight – ein abgekupfertes »Ibiza-Video«, allerdings eine ganz geheime Verschlussvariante, die noch aus



der Zeit des 3. Reiches stammt... Die »Chefsatiriker der Nation« leisteten jedenfalls ganze Arbeit. **1** Zwischendurch gab's österreichischen Wein zum Befeuchten des Gaumens **2** Dann wird wieder im Österreichischen Festmodus geschunkelt **3** Dagmar Melmer (Brautmoden Tirol) und Christian Santer (Sport- und Veranstaltungszentren Telfs) stellen sich auf einen vergnüglichen Abend ein **4** »Kabarettprobe«

Gruppe aus Telfs und Umgebung **5** V.l. Markus und Hannes Schermann sowie Simon David aus Telfs **6** Silvia Enzersfellner und Filialleiterin Viktoria Stöckl (Tyrolia) **7** Bestens unterhielten sich auch Eva und Burkhard Mair aus Wildermieming



alles, was so kreucht und fleucht...

Wie unterscheiden sich eine Fichte und eine Föhre? Welcher Vogel singt da gerade? Und wie war das mit dem geheimnisvollen Moritzen-Schimmel und den Schatzgräbern vom Schlossbichl? Viel zu sehen, zu hören und zu erfahren gab es Anfang September für die kleinen und großen Teilnehmer der »Famili-enwanderung für alle Sinne« in Telfs.

Zur kinderwagentauglichen Wanderung eingeladen hatte der Familienausschuss der Marktgemeinde. Vom Telfer Sportzentrum spazierten Naturfans aller Altersstufen in die Sauweide und dann hinauf nach St. Moritzen. An mehreren Stationen warteten spannende Erlebnisse zum Thema Wald und Natur. An der Vogel-Station etwa gaben die Spezialistinnen Ingrid



und Brigitte von "Natopia" Einblicke in die heimische Vogelwelt. Beim Kalvarienberg erzählte das Bücherei-Team rund um Nadja Fenneberg Sagen und Geschichten, die sich um die Moritzen-Gegend ranken. Ein weiteres Highlight war die Wald-Station, wo Gemeindeförster Toni Rattacher viel Wissenswertes über den Wald



und seine Bewohner vermittelt (Foto links). Tiefen Eindruck hinterließ bei den kleinen Wanderern, dass sie beim Fällen eines Baumes zuschauen durften und zur Erinnerung aus dem Stamm geschnittene Holzscheiben erhielten (Foto oben rechts). Die Jause gab's beim Moritzkirchl, wo Waldwichtlscheiben bemalt wurden

und Tommy Lobenwein musikalisch für Unterhaltung sorgte. „Es ist wunderbar, dass alles so schön abgelaufen ist. Es war eine Freude zu sehen, wie viel Spaß es allen gemacht hat. Ich bedanke mich herzlich bei den vielen HelferInnen, die das möglich gemacht haben“, freute sich GV Silvia Schaller. Weitere Aktivitäten sollen folgen!

Termine für Energieberatung in Telfs

Viel Mal findet heuer noch bei den GemeindeWerken Telfs die reguläre Energieberatung des Vereins »Energie Tirol« statt. Die Telferin Margit Koch informiert dabei in der Betriebszentrale Bahnhofstraße 40 unabhängig und produktneutral über alle Energiefragen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen sowie Mobilität und die entsprechenden Förderungen.

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 13 bis 17 Uhr steht Margit Koch (am 29.9., 27.10., 24.11. und 22.12.2022) nach Voranmeldung zur Verfügung. Es geht um die thermische Sanierung von bestehenden Gebäuden, die Erneuerung der Heiztechnik oder um neue Bauvorhaben.

Beim Neu- bzw. Umbau sollen Fehler vermieden werden, Wohnkomfort und Energieeffizienz gesteigert und Förderungen ausgeschöpft werden. Zentrale Überlegungen sind dabei eine optimierte Haustechnik und die Berücksichtigung des ökologischen Fußabdrucks. GemeindeWerke-Geschäftsführer Dirk Jäger empfiehlt die Kontaktaufnahme mit Energie Tirol: „Speziell bei der Wärmedämmung bzw. thermischen Sanierung, bei der Heiztechnik und der Warmwasserbereitung kann man viele Fehler vermeiden. Zudem rückt in jüngster Zeit die Mobilität immer mehr in den Mittelpunkt. Wir stellen seit Jahren gerne einen Raum in unserer Zentrale kostenlos für diese wichtige Beratung zur Verfügung.“

Dirk Jäger betreut selbst die haus eigene Wärmepumpe der GemeindeWerke. Ihre Bedienung verlangt einiges Know-how. „In Kombination mit unseren Photovoltaikanlagen und den elektrischen Dienstfahrzeugen ergibt das ein sinnvolles System, und wir können einen Großteil unseres eigenen Energiebedarfs aus erneuerbaren Quellen decken“, betont der Geschäftsführer. Die Förderungen durch Land Tirol und Bund sind beträchtlich. Sie können rund die Hälfte der



Foto: GW Telfs

Kosten für eine „Raus aus Öl und Gas“-Heizung, also z.B. eine Wärmepumpe oder Pelletanlage betragen. Auch für die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage gibt es Zuschüsse. E-Mobilität wird ebenfalls gefördert.

m unternehmen des monats

Künstlerische Pinselfrichen

Matthias Trostberger aus Telfs ist seit 2008 als Malermeister und Vergoldermeister selbstständig und absolvierte zusätzlich 2013 die Ausbildung zum Industriekletterer.

Sein geballtes Knowhow – u.a. auch im Kunsthandwerk als Restaurator (Denkmalpflege und Putzsanierung bei historischen Bauten) – führten ihn in der Folge auf die großen Bühnen: Seit 2009 war Matthias Trostberger mit seiner Firma Edelbunt bei sieben Produktionen der Bregenzer Festspiele auf der Seebühne als Künstler, Bildhauer, Kascheur, Maler und Verputzer im Einsatz, auch in Zusammenarbeit mit anderen Bühnenbildnern. „Aber ich verschönere gerne auch Oberflächen im kleineren Rahmen, etwa Gastronomiebetriebe oder pri-



vate Wohnungen“, schmunkelt Matthias Trostberger und präsentiert eine umfangreiche Leistungspalette: „Ich gestalte Ihre Wohnräume und verwirkliche Bilder und kreative Wandgestaltungen. Sämtliche Maler- und Spachtelarbeiten werden erledigt, egal ob im Neubau oder – mein Spezialgebiet – bei Sanierungen. Besonders im Trend liegen derzeit gespachtelte Oberflächen, z.B. auch bei Duschwänden und Badezimmerböden. Putzsanierung bzw. -ergänzung und Oberflächenputze werden qualitativ und

fachgerecht angebracht und eingesetzt, auch die dekorative und künstlerische Gestaltung mit Lasurtechniken, Spachtelmassen, Lehmputz und Blattmetallen (z.B. Vergolden) gehört zu meinem künstlerischen Fachkönnen.“

Kontakt für Beratungsgespräche:

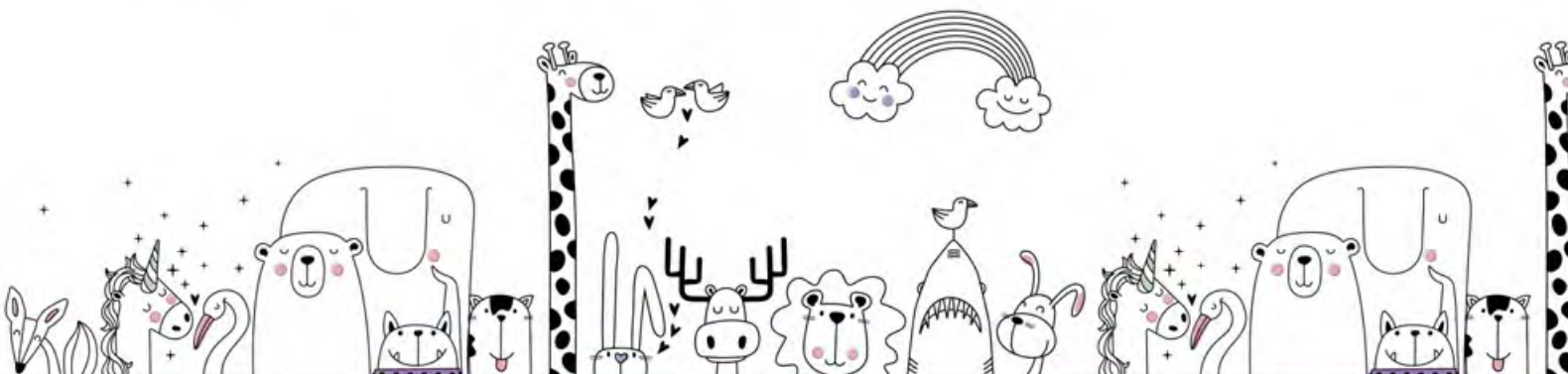
Matthias Trostberger
Malermeister und Vergoldermeister
Wassertal 7 • 6410 Telfs • T 0664 15 88 260
maler@edelbunt.at • www.edelbunt.at



Grosse Geschäftserweiterung bei Babyausstattung Neuner in Telfs

Unternehmerin Claudia Neuner, die das Unternehmen ihrer Mutter Elfi Neuner erfolgreich weitergeführt hat, startete bereits im Frühjahr 2022 mit der Planung einer Geschäftserweiterung im Raum Telfs.

Dank Unterstützung des Center-Managements konnte die Positionierung im Inntalcenter Telfs beibehalten werden. Das ehemalige C&A-Geschäftslokal im 1. Stock des Inntalcenter Telfs wurde in den letzten Wochen an die Anforderungen angepasst, sodass es nun möglich ist, die Ausstellungsfläche von bisher 190 m² auf großzügige 400 m² zu erweitern.





„WIE ALLES BEGANN“ ...

Jungunternehmerin Elfi Neuner gründete in den 60er Jahren das Babyausstattungsfachgeschäft in Telfs

Renomierte Marken finden in den neu gestalteten Räumlichkeiten mehr Platz für die Produktpräsentation. Hierzu zählen Gesslein, Hauck, Fillikid, Moon, Chicco, Recaro, Naturkind, Margarete Steiff, Jacky, Sanetta, Sterntaler, Fetje, Lego Wear, Bebe-Jou, Philips Avent, Dr. Sonne, Träumeland, Hausmann, Theraline, Tencel, GOKI, Grünspecht, Kerzenwelt Österreich, Anita, ATA-Mode sowie Brands2Love.

ZUSÄTZLICH IM PROGRAMM AB OKTOBER 2022:
MEDELA, KALOO, LUMA

Als Fachhandelsgeschäft vor Ort erklären Claudia Neuner und Ihr Team den Kundinnen und Kunden die Funktionen sämtlicher Hardware-Produkte, wie Bsp. Kinderwagen, Buggy's, Hochstühle, Reisebetten, Laufgeschulen, Wippen, uvm.

Besonderen Wert legt man hierbei auf die **persönliche fachliche Beratung** - eine Tradition - wie man sie eben von früher her kennt. Im **Umkreis von 50 km** wird sogar **kostenlos nach Hause geliefert**.



* Aktion gültig von 01. September 2022 bis einschließlich 31. Oktober 2022 bzw. solange der Lagervorrat in diesem Aktionszeitraum reicht.



22 september do

TELS: 18 Uhr, Villa Schindler: Ausstellung »von wandernden Frauenzimmern...«, die Geschichte des weiblichen Bergsteigens wird zu den jeweiligen Öffnungszeiten präsentiert, die Ausstellung ist bis 29. Oktober 2022 zu sehen.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Kabarett »Arbeitsloos« mit Aida Loos, www.mieming.at/kulturort, Karten in der Gemeinde und im TVB Mieming erhältlich, Reservierungen bei: kultur@mieming.at oder 0699 13410068.

PFAFFENHOFEN: 16.30-18 Uhr, Saal Theresia im Kloster: Seniorentanz der Erwachsenenschule Oberhofen-Pfaffenhofen – neu.

23 september fr

INZING: 17 Uhr, Start bei Fa. Menü Mobil: Kinderradrennen, veranstaltet vom ASVI Rad.

STAMS: 19 Uhr, Basilika Stift Stams: »La stravanza« – Konzert mit zwei Violinen & Orgel im Rahmen von stift stams sakral – Festival Orgel Plus, Eintritt: freiwillige Spenden.

24 september sa

TELS: 8-14.30 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h).

TELS: 13.30-17.30 Uhr, Sportzentrum: ASVÖ Familiensporttag – verschiedenste Sportvereine zeigen ihr Angebot.

TELS: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Schubert meets Grönemeyer, eine poetisch-musikalische Reise, Kulturbeitrag: 8 €.

INZING: ab 11 Uhr, Bauernstadl (Nähe Schwimmbad): Schafabtriebsfest, veranstaltet vom Schafzuchtverein.

OBERHOFEN: ab 11 Uhr, Sportplatz: Oktoberfest des FC Fritz Oberhofen Pfaffenhofen.

OBSTEIG: 10-17 Uhr, Stadl Schneggenhausen: Ansichtskartenausstellung.

PFAFFENHOFEN: 9-15 Uhr, Thöni Werk Pfaffenhofen im Gewerbepark: Tag der offenen Tür mit Führungen durch die laufende Produktion.

RIETZ: ab 13 Uhr, Motocrossplatz: Rennen mit internationalem Fahrerfeld.

25 september so

TELS: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden Sonntag).

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Konzert der Münchener Freiheit.

MIEMING: ab 10 Uhr, beim Steirerhof: Obermieminger Bauernfest und Bauernmarkt.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Konzert Harfe & Sax mit Monika Stadler & Sigi Finkel.

OBERHOFEN: Erntedankfest Landjugend Oberhofen.

OBSTEIG: ab 15 Uhr, Oktoberfest beim Gerätehaus.

OBSTEIG: 10-17 Uhr, Stadl Schneggenhausen: Ansichtskartenausstellung.

RIETZ: ab 11 Uhr, Motocrossplatz: Rennen mit internationalem Fahrerfeld.

28 september mi

TELS: 15-17 Uhr, Veranstaltungssaal Sozialsprengel Kirchstraße: 74. Dialog zum Thema »Recovery verstehen«

TELS: 19.30 Uhr, Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen des charismatischen Gebetskreises Telfs (jeden Mittwoch).

29 september do

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Konzert »Cemplied« – Rockcello vom Feinsten mit den zwei Cellisten Peter Polzer und Julian Walker vom Tiroler Symphonieorchester.

STAMS: 15 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Zeitgenössische Kunst

zu Edith Stein – Führung mit Dr. Peter Assmann.

30 september fr

TELS: 9.45 Uhr, Pilates Zentrum: Beginn des Kurses »Allgemeine Kräftigungsgymnastik für onkologische PatientInnen«.

HATTING: 19 Uhr: Brautreff, veranstaltet vom Verein zur Erhaltung der Naturbiere.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »Helga Madera zum 70er«, Dauer bis 23. Oktober 2022.

1 oktober sa

TELS: 8-14.30 bzw. 16 Uhr, Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h) und Erste Hilfe Auffrischkurs (8h).

TELS: 11-15 Uhr, Kindergarten Schumpfernudl: Tag der offenen Tür.

FLAURLING: 17 Uhr, Riskirche: Konzert Alte Musik mit Peter Waldner, veranstaltet vom Kulturverein.

HATTING: 14 Uhr, beim Backofen beim Widum: Brotbacken mit den Hattinger Bäuerinnen.

INZING: 8.30-11.30 Uhr, beim Jugendheim: Rumäniensammlung.

INZING: 9.30-13 Uhr, Kirchplatz: Monatsmarkt, veranstaltet vom Verein Schönes Inzing.

PETTNAU: Hochleithenkopflauf, veranstaltet vom Sportverein (Ersatztermin am 2. Oktober).

RIETZ: Oktoberfest bei Lissa's (bei Schlechtwetter im Gemeindegaststätte).

RIETZ: 19 Uhr, Antoniuskirche: Mariensingen des MGV Rietz.

STAMS: 10.30-15 Uhr, Montessorischule: Tag der offenen Tür mit Gesprächsrunden (um 11 und 14 Uhr), Führungen und »Mon-

tessori-Café«, weitere Infos: www.freiemontessorischule.at.

2 oktober so

INZING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Erntedankfest und Prozession am Rosenkranz-Sonntag.

MIEMING: 9 Uhr, Pfarrkirche Untermieming: Gottesdienst zum Welthospiztag.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Konzert »Groovin' Tango Quintett« – Tango in Klassik und Jazz verpackt.

MÖTZ: bei der Volksschule: Erntedank der Jungbauernschaft und Landjugend.

3 oktober mo

TELS: 8-16 Uhr, Rot Kreuz Heim: Start Erste Hilfe Grundkurs (16h) und Erste Hilfe Auffrischkurs (8h).

FLAURLING: 9 Uhr, Kultursaal: MUKI-Treff.

4 oktober di

INZING: 17.30 Uhr, Kirchplatz: Tiersegnung, veranstaltet von der Pfarre Inzing.

6 oktober do

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Konzert von Schiffkowitz & Schirmer »Beethoven meets Fürstentfeld«, Klassik trifft Austropop.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindegaststätte: Konzert »Jack Marsina & Flo's Jazz Casino« - Eine Zeitreise in die 20er, 30er und 40er Jahre des Ballrooms, der großen Entertainer und des New Orleans Jazz.

INZING: 19 Uhr, Schützenheim: Dorfschießen 2022 Beginn, weitere Termine am 13. und 14. Oktober, Finale am 20. Oktober.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Vereinshaus: Seniorencafé des Familienverbandes.

7 oktober fr

INZING: 20 Uhr, Schützenheim: Vortrag zum Thema Sicherheit. *Fortsetzung auf S. 28*



Los geht's wieder mit der Wintersaison!

Das Telfer Bad für Familien, Sportbegeisterte und Genießer öffnet wieder seine Türen und startet in die Wintersaison. Das Hallenbad und die Sauna sind täglich von 10:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Die zweiwöchigen Revisionsarbeiten sind abgeschlossen und alles wurde wieder gewartet, überprüft, gereinigt, neu befüllt und geheizt, damit der Wintersaison nichts im Wege steht. Es sind 2h-, 4h-, Tages- und Abendkarten erhältlich. Natürlich gibt es auch wieder die beliebten Familientarife „Familie“ und „Familie kompakt“. Für die regelmäßigen Schwimmbadbesucher

steht die Saisonkarte zur Verfügung. Diese ist vom 19. September 2022 bis 30. April 2023 gültig. Auch die 6-Monatskarte für die Sauna ist wieder erhältlich.

Für alle jene, die den Morgen bereits nutzen möchten, um ihren Kreislauf in Schwung zu bringen, empfehlen wir das Frühschwimmen. Das Sportbecken ist Montag bis Freitag von 6:30 – 8:30 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 8:00 – 10:00 Uhr geöffnet.

Im Gegenzug dazu gibt es auch die Möglichkeit, nur am Abend das Telfer Bad zu besuchen und Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr einen vergünstigten Abendtarif zu erhalten.

Unsere großzügige Wellnesslandschaft lädt, speziell in den kalten Monaten, zu Erholung und Entspannung mit herrlicher Aussicht ein. Nützen Sie die vielfältigen Möglichkeiten im 1. Stock des Telfer Bades, wo Sie verschiedene Themensaunen, ein Dampfbad, Ruhebereiche und ein Relaxbecken, aber auch Infrarotliegen und -gondel erwarten. Wir bieten in allen drei Saunen und im Dampfbad Spezialaufgüsse und Aufgussrituale an.

#einfacheintauchen

#einfachentspannen im Telfer Bad

Weitere Informationen www.telferbad.at

#EINFACHEINTAUCHEN

HALLENBAD	2H	4H	TAG
KIND ab 6 Jahren	4,40 €	8,80 €	11,00 €
ERMÄSSIGT	7,20 €	14,40 €	18,50 €
ERWACHSENE	8,00 €	16,00 €	20,00 €
FAMILIE	20,00 €	-	40,00 €
FAMILIE KOMPAKT	14,00 €	-	27,50 €

SAUNA	2H	4H	TAG
ERMÄSSIGT	10,00 €	20,00 €	25,50 €
ERWACHSENE	11,60 €	23,20 €	29,50 €

WWW.TELFERBAD.AT

SAUNA & HALLENBAD
TÄGLICH VON
10 - 22 Uhr

TELFER BAD
EINFACHEINTAUCHEN

Fortsetzung von S. 26

STAMS: 19 Uhr, Basilika Stift Stams: »Strahlende Königin« – Orgel-Meisterkonzert mit Bernhard Haas, das Konzert beginnt im Chorraum an der historischen Chororgel und endet an der Rieger-Hauptorgel.

8 oktober sa

TELFS: 8-13 Uhr, Begegnungszone: Telfer Monatsmarkt 2022 – auch bei der letzten Ausgabe für diesen Sommer gib's regionale Produkte und Spezialitäten aus erster Hand.

TELFS: 10 Uhr, Kleiderladen Kirchstraße: Feier anlässlich 10-Jahr Jubiläum des Kleiderladens mit Umtrunk und Modenschau.

TELFS: 19 Uhr, Parkplatz vom Sportplatz Emat: 4. Mundewurznfest.

HATTING: Gemeindsaal: Tuifl-party.

INZING: 18 Uhr, Mehrzwecksaal: 1. Bundesliga-Heimkampf des Ring-Sport-Clubs.

9 oktober so

MÖTZ: ab 12 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Kulinarischer Herbst mit Mittagsmusi »Pan & Sax« von Manni und Ria.

PETTNAU: ab 10 Uhr: Messe und Erntedankfest der Landjugend.

10 oktober mo

INZING: 19.30-21 Uhr, Clublokal des Kamera-Club Inzing: Reiseschau: »Burgenland – von West nach Ost bzw. von Eisenstadt bis in den Seewinkel« - von Alfred Schestak.

11 oktober di

MÖTZ: 20 Uhr, Wallfahrtskirche Locherboden: Nachtwallfahrt mit Pilgermesse, zelebriert von Bischof MMag. Hermann Glettler (letzte Nachtwallfahrt des Jahres 2022), ab 19.30 Uhr Einstimmung mit Rosenkranz und Marienliedern.

12 oktober mi

FLAURLING: 19.30 Uhr, Kultursaal: Vortrag »Stressfrei lernen«, veranstaltet vom Familienverband.

OBSTEIG: 19 Uhr, Gemeindsaal: Vortrag »Stark & fit durch die Wechseljahre« der ES Mieming.

14 oktober fr

OVERHOFEN: Start und Ziel beim Dorfplatz: Auenlauf 2022 des SVO.

STAMS: 20 Uhr, Basilika Stift Stams: »Magnificat« – Kerzen-

schein-Konzert mit Vokalensemble »VocalCube« & Orgel.

15 oktober sa

TELFS: 19.30 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungs- und Heilungsgottesdienst des charismatischen Gebetskreises Telfs (jeden 3. Samstag im Monat).

TELFS: Bergstation: Schnupperklettern und Törggelen

INZING: 9-12 Uhr, Mittelschule: Repair-Café, veranstaltet von der Klimabündnisgruppe Inzing.

INZING: 11 Uhr, Pferdesportzentrum Giasnhof: Eventers-Cup Tirol – Einsteigerturnier im Bereich Vielseitigkeitsreitsport.

16 oktober so

INZING: 9-13 Uhr, Mehrzwecksaal: Inzinger Kinder-Flohmarkt.

OBSTEIG: 9.30 Uhr, Pfarrkirche: Gottesdienst Welthospiztag.

PETTNAU: ab 10 Uhr, Leiblfling: Kirchweihsonntagsfeier mit Kirchtagkräften der Bäuerinnen.



**OBERMIEMINGER
BAUERN
FEST**

Bei jeder Witterung!

**GROSSER
BAUERNMARKT**

**am SONNTAG, 25. SEPT. 2022
BEIM STEIRERHOF, OBERMIEMING**

Programm:

**Ab 10.00 Uhr Bauernmarkt mit vielen Schmankerln und
ab Mittag gibt's gutes Essen von Produkten aus unserer Region**

Kinderprogramm von Schule am Bauernhof mit
Kinderbrotbackstation, Wettmelken, Kinderschminken,
Hüpfburg, Kutschenfahrt uvm.

Auftritt der Mieminger Jungschuachplattler

Musikalische Unterhaltung mit den Bergwurz'n

Tag der offenen Stalltüre beim Steirerhof

Das Team vom Steirerhof freut sich auf deinen Besuch!





Offene Schpumpitüren in Telfs

m kurz notiert



Foto: Kindergarten Schpumpnerudl

Die Schpumpi öffnet ihre Türen: Der Kindergarten »Schpumpnerudl« lädt herzlich zum Tag der offenen Tür am Samstag, den 1. Oktober 2022 von 11-15 Uhr.

Seit mittlerweile über 30 Jahren ist die „Schpumpi“, wie sie unter KennerInnen in Telfs liebevoll genannt wird, eine eingeseessene Institution in Sachen Alternativpädagogik. Mittlerweile besuchen schon Kinder der 2. Generation diesen Kindergarten, der sich ganz dem selbstbestimmten Lernen verschrieben hat und öffentlich aner-

kannt ist. Die Schpumpnerudl ist als gemeinnütziger Verein organisiert und wird vom pädagogischen Team geleitet. Unterstützt wird der Verein vom Land Tirol und der Gemeinde Telfs, die die Eröffnung einer 2. Gruppe für 2022/23 ermöglicht hat.

Ab Herbst 2022 betreuen somit täglich vier Betreuer:innen die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Für das Kindergartenjahr 2022/23 gibt es noch freie Plätze. Weitere Infos gibt es unter: www.schpumpnerudl.org

Tag der offenen Tür Montessorischule Stams

Ebenfalls am 1. Oktober 2022 findet von 10.30-15 Uhr der Tag der offenen Tür an der Montessorischule in Stams statt.

Der Tag bietet Gelegenheit für Austausch, Information und Diskussion. Informationsgesprächsrunden finden um 11 und um 14 Uhr statt. Im „Montessori-Café“ servieren die Kinder der Sekundaria Kaffee und Kuchen, um sich mit dem Erlös Projekte und Reisen finanzieren zu können.

Sommerrückblick und Kulturherbst

Mieming präsentiert sich mittlerweile zu allen Jahreszeiten mit interessanten kulturellen Veranstaltungen. So kann man auf ereignisreiche Sommermonate zurückblicken, denen weitere Highlights im Herbst folgen werden.

„Unser Resümee für den Sommer 2022 fällt sehr gut aus. Wir konnten bei den zehn Veranstaltungen (Familienfest mit Boogie, Kino unter Sternen, Kirchenkonzert und den Veranstaltungen im Kulturstadl) von Juli bis Anfang August rund 980 BesucherInnen zählen“, freut sich Veranstalterin Maria Thurnwalder. Mit dem Badeseefest Ende August ging die 950-Jahre Jubiläumsfeier in die Endrunde. Die Organisatoren Musikkapelle, Freiwillige Feuerwehr, Jungbauern und Landjugend, Schützenkompanie, Mieminger Bergler, Stockschißen und die Betriebsgemeinschaft Badese Mieming können trotz Regenwetter auf ein gut gelungenes Fest zurückblicken.

Der Kulturherbst hat in Mieming nun schon begonnen – das Barockensemble Klingzeug war ebenso zu Gast wie junge Talente des Tiroler Landeskonservatoriums bei einem Chansonabend. Zu den kommenden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:

- »Arbeitsloos«, ein Kabarettabend am Donnerstag, 22. September um 20 Uhr im Gemeindesaal Mieming: Scharfzüngig, lustig mit Kabarettistin Aida Loos.



V.l. Bgm. Martin Kapeller, Maria Thurnwalder und Vize-Bgm. Stefan Pickelmann beim Jubiläumsfest



Foto: www.mieming.tirol.gv.at

- »Stadler & Finkel« spielen mit Harfe & Sax auf und zwar am Sonntag, den 25. September um 20 Uhr im Gemeindesaal Mieming.

- »Cemplified« ist ein Projekt der beiden Cellisten Julian Walkner und Peter Polzer, sie bringen »Rockcello« am Donnerstag, den 29. September um 20 Uhr im Gemeindesaal Mieming zu Gehör.

- Im Oktober wird Tango in Klassik und Jazz verpackt – das »Groovin' Tango Quintett« ist am 2. Oktober um 20 Uhr im Gemeindesaal Mieming auf der Bühne.

- Am 6. Oktober, gleiche Zeit, gleicher Ort, wird »Jack Marsina & Flo's Jazz Casino« aufspielen, die Band versteht sich als eine Hommage an den amerikanischen Jazz zu Beginn des 20. Jdts. von Ragtime bis Swing.

Im Tourismusbüro und in der Gemeinde Mieming gibt es Tickets zum Vorverkaufspreis, das Kulturfünferl ist gültig.

Poetisch-musikalisch

Was wäre, wenn Schubert und Grönemeyer gemeinsam musiziert hätten? Das Ergebnis dieser Überlegungen präsentieren die Musiker Simon Kräutler, Wilfried Rogl, Stefan Wolf und Ewald Brandstätter bei einer poetisch-musikalischen Reise am Samstag, den 24. September 2022 um 19.30 Uhr in der Bücherei & Spielothek in Telfs.

Auf der einen Seite ist Franz Schubert, Schöpfer des romantischen

Liedes, auf der anderen Seite Herbert Grönemeyer, einer der bedeutendsten Liedermacher unserer Zeit. Beide berühren uns mit ihren Texten und Melodien – und die Vollblutmusiker werden dem Publikum die Gemeinsamkeiten zu Gehör bringen. (Kulturbeitrag: 8 €) „Karten können gerne schon vorher zu den Öffnungszeiten der Bücherei & Spielothek besorgt werden“, erklärt Büchereileiterin Nadja Fenneberg.



Foto: Kräutler



mein
monat
WIRT DES
MONATS



Auf der **Tillfussalm** den Herbst genießen

Hier kann man »Das Schweigen im Walde« erleben – wie schon Heimatdichter Ludwig Ganghofer in seinem gleichnamigen Werk das Gaistal beschrieb. Die Tillfussalm auf 1.382 m Seehöhe lockt dabei aber zur gar nicht schweigsamen, sondern geselligen Einkehr: Seit 2020 bewirten dort Patrick Koch und Jonas Metzler mit echter Tiroler Gastfreundschaft die Gäste.

In klarer Bergluft den bunten Herbst und Gaumenfreuden entdecken – „Nach dem Aufstieg zu Fuß, mit Kinderwagen oder Bike verwöhnen wir euch gerne mit hausgemachten, traditionellen Tiroler Schmankerln aus der Regi-

on!“ – versichern die beiden jungen Almwirte, die nun in der kommenden Saison bereits in den vierten Sommer gehen. „Die Zutaten für die almerischen Köstlichkeiten kommen aus der Umgebung, vorwiegend sogar von unserem eigenen Betrieb.“

Zum Feiern geeignet

Gerne kann auf der Tillfussalm gefeiert werden – in größeren oder kleineren Gruppen, bei Anlässen wie Geburtstagen, Familienfesten und anderen Feierlichkeiten kann auch ein individuelles Menü gewählt werden. Mitte Juli fand heuer wieder das beliebte Almfest statt. „Die Kinder können sich am Spielplatz vor der Alm ordentlich aus-

toben und diejenigen, die es gemütlich wollen, betrachten von der Sonnenterrasse aus die Bergwelt.“ Übernachtungsmöglichkeiten gibt es im Sommer übrigens auch: bei frühzeitiger Anmeldung stehen max. neun Schlafplätze im Lager zur Verfügung (allerdings nur von Mai bis Ende Juli).

So geht's auf die Tillfussalm

Die Alm, die zur Gemeinde Wildermieming gehört, liegt auf 1.382 m Seehöhe im Gaistal zwischen Mieminger Kette im Süden und Wettersteingebirge im Norden. „Von der Talstation Ehrwalder Alm geht's über den Wiesen- oder Fahrweg bis zur Bergstation Ehrwalder Alm (ca. 400 Hm), wer es gemütlicher mag, fährt gleich mit der Ehrwalder Almbahn hinauf. Von dort weiter über den Igelsee durchs Gaistal in Richtung Leutasch bis zur Abzweigung »Tillfussalm«. Von der Leutasch startet man beim Parkplatz Salz- bach – hier führt der historische Ganghoferweg gemütlich und panoramareich vorbei an der Hämmermoosalm und der Gaistalalm



bis zur Tillfussalm (ca. 140 Hm), (E-)Biker fahren entlang der Leutascher Ache am Forstweg. Aber Achtung: Genügend Akkuleistung ist mitzubringen, auf der Alm gibt es KEINE Lademöglichkeit!

TILLFUSSALM

Patrick Koch & Jonas Metzler
Tillfuss 1

6413 Wildermieming
tillfuss-alm@outlook.at

Für Reservierungen:
Tel. 0676/6104770

Öffnungszeiten
(bis 31. Oktober 2022):

täglich 10.00 bis 18.00 Uhr,
Küche 11.00 bis 16.00 Uhr

NEU: Montag Ruhetag ab der Saison 2023

Weitere Informationen:

www.tillfussalm.tirol oder
auf facebook und Instagram



Patrick Koch und Jonas Metzler lieben das Almleben

Raiffeisen
Meine Bank



KFZ STURM GmbH
6465 Nassereith, Industriezone 3

Tel. 0676/7096139 | kfz.sturm@aon.at | www.kfz-sturm.at

In der Region, für die Region.
Für Euch, mit Euch.

KLAMM 80b
SCHLACHTHAUS • METZGEREI

Schlachthaus Metzgerei
Klamm 80b • 6105 Leutasch
T 05214 20 368 • M 0650 880 6589
www.klamm80b.at

Öffnungszeiten
METZGEREI:
Freitag & Samstag
8:30 bis 12 Uhr

jubilär mit gemeinnützigem hobby

In bester Stimmung feierte kürzlich in Telfs Karl Maaß seinen 90. Geburtstag. Mit dabei waren Familienangehörige und Freunde, und auch Bürgermeister Christian Härting gratulierte.

Karl Maaß wurde in Kauns geboren und kam in den 1950er-Jahren nach Telfs, wo er seine Familie gründete und zusammen mit seiner Frau ein Haus baute. Erst arbeitete er bei Jenny & Schindler, später bei der Tiwag.

Ein besonderes Hobby des Jubilars

war immer das Berggehen, das er mit einer besonderen Leistung für die Gemeinschaft verband: Er setzte ehrenamtlich Wanderwege instand und errichtete in den Wandergebieten oberhalb von Telfs mehrere Wegkreuze. Der Bürgermeister dankte ihm dafür herzlich.

Am Foto rechts: Bgm. Christian Härting überreichte Karl Maaß ein Geschenk zum Neunziger. Rechts: Midl, die Ehefrau des rüstigen Jubilars.



Foto: MG Telfs / Dietrich

diamantenes ordensjubiläum



Pater Severin (o.) beim Goldenen Priesterjubiläum 2018

Im Franziskanerkloster Telfs seit mehr als 10 Jahren beheimatet, kann der beliebte Seelsorger und langjährige Guardian Mag. Dr. P. Severin Mayrhofer fast auf den Tag genau sein Diamantenes Ordensjubiläum feiern. Ferdinand Reitmaier (am Foto u. r. mit dem Jubilar), der an dieser Feierlichkeit vor 60 Jahren teilgenommen hat (sein Bruder wurde damals auch in den Orden aufgenommen), hat den Jubilar anlässlich des Ordensjubiläums befragt. Hier die Erzählungen von Pater Severin (zusammengefasst): „Ich wurde 1943 in Enns geboren und auf einem Bauernhof aufgewachsen. 1962 maturierte ich bei den

Franziskanern in Hall. Am 23. September 1962 erfolgte in Telfs die Einkleidung, wo ich das Ordenskleid empfang und den Namen Severin erhielt. Ich studierte Biologie als Hauptfach und Physik und Chemie als Nebenfach. Mein Doktoratsstudium, über vier Jahre hinweg mit Forschungen über den Sauerstoffgehalt des Piburger Sees konnte ich mit der Promotion abschließen. Danach war ich als Professor und Administrator am Gymnasium in Hall tätig sowie 27 Jahre als Guardian. Bei einem Gottesdienst am Sonntag, den 25. September um 10.30 Uhr werde ich meinen Dank an Gott und die Menschen, die mich begleiten, ausdrücken.“



Fotos: Ferdinand Reitmaier und Franz Seewald

80er feier in hatting

Kürzlich konnte Gertraud Ullmann aus Hatting ihren 80. Geburtstag feiern.

Vizebürgermeister Bernhard Brötz gratulierte im Namen der Gemeinde Hatting sehr herzlich und überbrachte der Jubilarin die besten Wünsche und einen gut gefüllten Geschenkskorb.



Foto: Gemeinde Hatting

erlebniswochen mit »verspieltem« abschluss



Foto: MG Telfs / Dietrich

Regelrecht gestürmt wurde der Spiele- & Infonachmittag, der bei herrlichem Sommerwetter zum Abschluss der Erlebniswochen im Telfer Ortsteil Sagl/Puite stattfand. Rund 200 große und kleine BesucherInnen wurden gezählt.

Organisiert wurde die gelungene Veranstaltung von einem Team der Wohn- und Nachbarschaftsbetreuung Sagl-Moos und der Abteilung für Gemeinwesenentwicklung der Marktgemeinde Telfs. Die vielfältigen Spiel- und Bewe-

gungsmöglichkeiten fanden großen Anklang. Stelzengehen und Kegeln waren ebenso gefragt wie Seilziehen, die Riesenlegobausteine, die Schminkstation, die alkoholfreien Cocktails der mobilen Jugendarbeit Telfs und viele weitere Attraktionen.

Am Foto v.l. die OrganisatorInnen und VertreterInnen der teilnehmenden Einrichtungen: Lukas Falch, Robert Hubmann, Ezgi Sahingöz, Nina Grießer, Sylvia Sailer, Daniela Faistenauer und Vize-Bürgermeister Johannes Augustin



- BAUEN
- WOHNEN
- FINANZIEREN

Neu in Tirol: Inntaler Holzfachmarkt

In Flauring gibt es nun den tirolweit ersten professionellen Anbieter von maßgeschneiderten Holzprodukten.

Er ist trotz seiner jungen Jahre ein Vollprofi in Sachen Holz, ist er doch schon als Kind mit dem Geruch von Holz aufgewachsen. Doch für Simon Eppacher war schon ganz früh klar, dass er auch andere Bereiche der Branche von Grund auf kennenlernen will. Nach seiner profunden Ausbildung hat er also erst mal bei einem bekann-

ten Holzgroßhändler wertvolle Erfahrungen gesammelt. Jetzt war für ihn aber die Zeit reif, sein eigenes Ding zu machen. Denn Simon Eppacher hat eine Nische für sich ausgemacht, die in Tirol noch niemand bedient und abdeckt: nämlich den Verkauf und maßgenauen Zuschnitt von Holzprodukten, verbunden mit einer professionellen, zuvorkom-



Simon Eppacher mit seinem Lieblingswerkstoff



Auf Vertrauen kann man bauen.

Mehr (er)schaffen. Mit den Wohnbaukrediten Ihrer Hausbank.

www.volksbank.tirol/wohnbau

Andreas Goldberger

VOLKSBANK TIROL

„Jetzt Wohnbaufinanzierung zu Topkonditionen sichern.“

Bettina Harm, Wohnbauberaterin der Volksbank in Telfs

Tel. 050 566 - 7751

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Vom Ofentraum zum Traumofen – alles aus einer Hand



NEU

Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor



Büro im Gewerbepark 34 in Pfaffenhofen
Telefon 0676 9582755

www.praxmarer-ofenbau.at

menden und freundlichen Beratung. „Wir richten uns mit unserem Angebot an Heimwerkerinnen und Heimwerker, seien es nun Anfänger:innen oder Fortgeschrittene, aber auch an kleinere Handwerksbetriebe und Kommunen“, erklärt er sein Konzept. Auch sein Bruder Viktor Eppacher, ein gelernter Holzbau-Meister, ist mit von der Partie: „Er ist unser Mann für alle kniffligen technischen Fragen“, so Simon.

Erhältlich sind Bausätze für die Selbstmontage wie Flug- oder Vordächer, Pergolen, Hochbeete, Zäune, Balkone usw.

Im gerade eben neu und natürlich in Holzbauweise errichteten Schauraum des Inntaler Holzfachmarktes in Flaurling kann man das angebotene Sortiment bereits besichtigen und sich für die eigenen Vorhaben und Projekte inspirieren lassen: zu sehen sind dort Materialien für Fußböden,

Terrassendielen, Decken, Wandvertäfelungen, Fassadenschalungen und -verkleidungen aber auch Befestigungen, Lasuren und Pflegemittel. Ganz wichtig sei ihm und seinem Team die unkomplizierte Abwicklung für die Auftraggeber:innen. „Die Leute sollen einfach mit ihren Skizzen und Maßen zu uns kommen. Wir schauen uns das Ganze an, beraten zu Material und Realisierung und sorgen dann für den milli-

metergenauen Zuschnitt auf der CNC-Anlage der benötigten Holzteile“, betont Simon Eppacher. „Unser Anspruch ist es, dass die Wunschträume unserer Kund:innen die richtige Holzgestalt bekommen.“ **Geöffnet ist der Inntaler Holzfachmarkt in der Flaurlinger Gewerbezone 7b ab jetzt immer Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr. Und nach Vereinbarung.** ANZEIGE

HANDSCHLAGQUALITÄT



fritz

BAUMEISTER



Baumeister Ing. Josef Fritz GmbH & CoKG · Landesstraße 36 · 6406 Oberhofen
Telefon 05262 62236 · info@baufirma-fritz.at · www.baufirma-fritz.at

Leistbar und nachhaltig: Bauen mit der Wohnbauförderung des Landes

- Rund 34 Millionen Euro starkes Reformpaket ist mit 1. September 2022 in Kraft getreten
- 30,3 Millionen Euro gegen Teuerung, 3,9 Millionen Euro für ökologisches Bauen

Mit 1. September 2022 ist ein 34,2 Millionen Euro starkes Reformpaket im Bereich der Tiroler Wohnbauförderung in Kraft getreten.

Der Fokus wurde darauf gelegt, dass die stark gestiegenen Baukosten abgefangen werden. Wohnbaulandesrätin Beate Palfrader betont, dass „wir mit über 30 Millionen Euro an Fördererhöhungen sicherstellen, dass geförderter Wohnbau auch künftig leistbar bleibt.“ Mit dem Reformpaket stellt LR Palfrader sicher, dass die Gemeinnützigen Wohnbauträger leistbare Wohnungen bauen können. Mit Erfolg: Heuer wurden (bis 31. Juli 2022) mit einem Fördervolumen im Ausmaß von rund

66 Millionen Euro 909 Wohnungen neu gebaut sowie vier Altenwohnheime errichtet.

Ökopaket: 3,9 Millionen Euro

Das Reformpaket beinhaltet auch einen ökologischen Schwerpunkt: So werden Förderungen für energiesparende Maßnahmen bei Neubauten und Wohnhaussanierungen, die Verwendung von ökologisch vorteilhaften Baustoffen wie Holz sowie für die Begrünung von Gebäuden erhöht. Ebenfalls unterstützt werden Fahrrad- oder E-Bike-Abstellplätze. Bei Neubauten wird die Installation einer Photovoltaik-Anlage künftig verpflichtend sein, um die Wohnbauförderung zu beziehen. Auch bei der

Unterstützung für Sanierungen steht Nachhaltigkeit an erster Stelle. Der Umstieg auf Erdgas wird nicht mehr gefördert. Stattdessen wird der „Ökobonus“ für hochwertige Sanierungen sowie Dämmungen mit nachwachsenden Rohstoffen erhöht.

„Die Tiroler Wohnbauförderung ist in Sachen Nachhaltigkeit ein Vorreiter. Bereits vor zwei Jahren haben wir mit dem Klimapakete einen starken Akzent gesetzt, nun legen wir mit dem ‚Ökopaket‘ nach. Diese Gelder tragen wesentlich zum nachhaltigen Bauen – und damit zum Klimaschutz – in Tirol bei“, betont Wohnbaulandesrätin Palfrader und ergänzt: „Die Nachfrage nach leistbarem Wohnraum ist ungebremst hoch. Gerade jun-

ge Menschen werden im Rahmen der Wohnbauförderung besonders unterstützt, damit sie sich ein eigenes Zuhause leisten können.“

Sanierungen boomen

„Besonders erfreulich ist, dass Sanierungen boomen. Bis einschließlich Juli wurden heuer bereits 7.400 Sanierungen mit einem Fördervolumen von 32,2 Millionen Euro unterstützt. Darin enthalten sind fast 1.000 Ansuchen für die Umstellung auf klimafreundliche Heizsysteme. Raus aus Gas und Öl liegt derzeit voll im Trend“, freut sich die Landesrätin.

Infos: www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung/

Flexibilität und Innovation müssen her!



TIROLER HOLZHAUS
Tradition in Perfektion




Ihr Haus – individuell nach Ihren Wünschen geplant, mit höchster Handwerks-tradition gebaut

www.tiroler-holzhaus.com



TIROLER BLOCK
TIROLER RIEGEL
TIROLER MASSIV
TIROLER KOMBI
TIROLER HOLZBAU



Tiroler Holzhaus GmbH
Fabrikstraße 4
6424 Silz · Tirol/Austria
Tel. +43 (0) 52 63 5130
office@tiroler-holzhaus.com

Rare Grundstücke, anspruchsvolle Finanzierungsbestimmungen und steigende Zinsen erschweren die Eigenheimschaffung wie wir sie bisher kannten. Ein Umdenken ist gefragt!

Die Firma Tiroler Holzhaus in Silz vereint alt bewährte Tradition mit der heute so gefragten Innovation, um den Traum des eigenen Heims trotz allen Hindernissen zu verwirklichen.

WIE DIE FIRMA DAS SCHAFFT?

Zum einen bietet das Unternehmen wertvolle Beratung zu Alternativen wie Umbau, Zubau oder Aufstockungen an bestehenden Gebäuden. Alternativen, die angesichts des zunehmenden Platzmangels immer mehr an Bedeutung gewinnen. Der Trend für die nahe Zukunft heißt wohl wieder „zusammenrücken“! Und auch, wenn diese Strategie nicht die erste Wahl vieler Familien sein mag, stecken einige Vorteile wie die Schonung von Bau-grund, das Sparen von Kosten und Förderungen vom Staat dahinter.



Mehr Infos dazu im Tiroler-Holzhaus-Buch – einfach anfordern unter: Tel. 05263 – 5130 oder office@tiroler-holzhaus.com
Foto: Tiroler Holzhaus

Zum anderen macht sich die Firma ihre langjährige Erfahrung im Holzbau zunutze: Die Planer wissen genau, was baurechtlich möglich ist und sie sind bemüht, alle Wünsche der zukünftigen Bewohner nachhaltig zu erfüllen. Nach den vorher besprochenen Ausbaustufen wird eine Ko-stenerhebung der Baukosten gemacht. Damit sind die Kosten von Beginn an transparent ersichtlich. ANZEIGE

leitner

DANKÜCHEN

10%
**BOSCH GERÄTE
SET AKTION***
GÜLTIG VON 05.09.-12.11.2022

KÜCHE LEBEN

*Bei einem Kauf von einem 5 teiligen Geräteset, bestehend aus Backrohr, Kochfeld, Dunstabzug, Geschirrspüler und Kühlgerät. Gilt nur auf BOSCH-Geräte.

FOTOCREDITS: BSH HAUSGERÄTE GESELLSCHAFT MBH

WEISSENBACHGASSE 1 | 6410 TELFS
LEITNER-TELS.AT

 leitnertelfs
 Leitner Telfs

Damit alles wie geplant läuft!



SCHEIRING

Planung - Berechnung - Projektleitung

<https://baumeister.scheiring.tirol> / E: baumeister@scheiring.tirol / T: 43 676 400 7829 / Josef Gapp Strasse 7 / 6410 Telfs

Online-Infoabende von ENERGIE TIROL

■ PV-Anlagen im Haus der Zukunft: Mi, 28. September 2022, 18.00 – 19.00 Uhr

Experte Thomas Vogel berichtet über PV-Anlagen, Dimensionierung, Flächenbedarf, Beschaffenheit der Dachflächen, Nutzung und Förderungen.

■ Smart-Meter: Mittwoch, 5. Oktober 2022, 18.00 – 19.00 Uhr

Mit Hilfe dieser Zähler werden Verbrauchsdaten erfasst, wodurch

genaue Verbrauchsprofile erstellt werden können, um Schwankungen im Stromverbrauch zeitnah zu erkennen oder Photovoltaikanlagen gezielter auf den Verbrauch zu dimensionieren. Zusammen mit dem Netzbetreiber TiNetz werden die wichtigsten Fragen zum Einbau und Betrieb eines Smart-Meters geklärt.

■ Die richtige Heizung für mein Haus: Dienstag, 25. Oktober 2022,

18.00 – 19.00 Uhr

In den Tiroler Ein- und Zweifamilienhäusern zeigt der Weg in eine klare Richtung - fossile Energieträger wie Heizöl und Erdgas haben ausgedient und müssen in den nächsten Jahren durch erneuerbare Heizsysteme ersetzt werden. Doch welche zukunftstaugliche Heizung passt am besten zu meinem Haus? Auf was muss ich dabei achten? Gibt es dazu Förderun-

gen? Haustechnikexperte Andreas Riedmann zeigt, wie es geht.

■ „Wie werde ich unabhängig? – Mein Ausstieg aus Öl und Gas“: Dienstag, 22. November 2022, 18.00 – 19.00 Uhr

Michael Plattner hilft, diese Frage im Rahmen des kostenlosen Online-Infoabends zu beantworten und den Weg in die Energieautonomie zu skizzieren.

Infos: www.energie-tirol.at



Für den modernen Häuslbauer ist die Wahl der Inneneinrichtung eine langfristige Entscheidung. Qualitativ hochwertige Produkte zu erschwinglichen Preisen sind in jedem Fall maßgeblich. Das Unternehmen Wohn[T]räume Christoph Zauscher bietet die komplette Einrichtung aus einer Hand und garantiert beste Qualität.

Planung, Verkauf und Montage
von Küchen, Wohn-
und Schlafzimmern

... alles aus einer Hand

Weidenweg 2 · 6413 Wildermieming
Tel. +43 660 467 47 69 · cz.wohntraeume@gmx.at



Wohnlich obenauf mit sonnigen Ausblicken

In Pettnau an der Tiroler Straße verwirklichte sich ein junges Paar den Traum von den eigenen vier Wänden und integrierte auch das neu gegründete Unternehmen in das Gebäude. So wird nun seit Dezember 2021 im Obergeschoss gewohnt und entspannt, während im Erdgeschoss bei »VP Creativ« – Textilveredelungen und Stickereien aller Art – gearbeitet wird. Dass dafür ein Teil des Elternhauses »umgemodelt« und zum Zwei-Generationen-Haus wurde, ist ein weiteres Beispiel für ressourcenschonende Nachhaltigkeit.

„Vorher haben wir hier in einer Garconniere gewohnt, jetzt können wir uns auf 140 m² Wohnfläche und 65 m² Balkon und Terrasse ausbreiten“, freuen sich Verena Haider und Philipp Kirchmair. Die Pettnauerin und der »zuagroaste« Telfer (Anm. aus dem Ortsteil Platten) beschlossen 2020, ihre Wohnsituation zu verbessern und planten den Umbau gut überlegt. „Mein Elternhaus, der südliche Teil des Gebäudes, blieb im Wesentlichen gleich, nur die Heizung wurde in einem Zug ausgetauscht und Fassade, Dach sowie Fenster erneuert“, erklärt Verena Haider. Dafür blieb im nördlichen Teil kein Stein auf dem anderen –

von Grund auf wurde das Haus erneuert und das Obergeschoss in Holzriegelbauweise vom Tiroler Holzhaus aufgesetzt. Dabei entstand ein quergesetztes Giebeldach im neuen Bereich, das mit großzügigem Vordach den westseitigen Balkon wettergeschützt macht. „Und es fügt sich harmonisch in die dörfliche Umgebung ein, das war uns wichtig“, ergänzen Verena und Philipp, die auch beim »Innenleben« auf heimeliges Wohngefühl mit Holz setzen und auf – soweit möglich – Regionalität der verwendeten Baumaterialien. Auf einen Keller wurde aufgrund des hohen Grundwasserstandes bewusst verzichtet, dafür sind nun im Erd-



Verena Haider und Philipp Kirchmair genießen auf ihrem Lieblingsplatz – der Terrasse (siehe auch Bild l.u.) – gerne gemeinsam die letzten abendlichen Sonnenstrahlen und die Aussicht auf Berge und Wiesen rundum

geschoss Lagerräume, Technikraum und die VP Creativ Werkstatt untergebracht. In einem vorgelagerten großzügigen Carport (auf dem oben die Terrasse »sitzt«) ist weiterer Stauraum für Fahrzeuge und Gerätschaften vorhanden. ►



Fotos: Offer



TIROLER BLOCK
TIROLER RIEGEL
TIROLER MASSIV
TIROLER KOMBI
TIROLER HOLZBAU



TIROLER HOLZHAUS
Tradition in Perfektion



Tiroler Holzhaus GmbH
Fabrikstraße 4
6424 Sillz - Tirol/Austria
Tel. +43 (0) 5263 5130
office@tiroler-holzhaus.com

www.tiroler-holzhaus.com



Viel Platz für Geselligkeit, aber auch für den Rückzug: Blickfang in der Wohnküche des Paares ist die große Kücheninsel in Anthrazit – das Wohnzimmer punktet mit Kaminofen mit Sichtfenster und Zugang zum überdachten Balkon

Kurzer Arbeitsweg

Vor zwei Jahren wurde die Entscheidung für ein eigenes Unternehmen gefällt: Informatiker Philipp Kirchmair entdeckte mit seiner Partnerin Verena Haider die kreative Ader und die beiden wurden bei VP Creativ (steht für Verena und Philipp) auch Geschäftspartner. Nun werden verschiedene Textilien von Tasche bis T-Shirt und Materialien von Baumwolle bis Leder in einer computergesteuerten Maschine mit Stickereien, Logos und Ähnlichem versehen, auch bedruckte Textilien sind möglich. Philipp ist Ansprechpartner und Leiter des Unternehmens, Verena unterstützt ihn tatkräftig in ihrer Freizeit. „Dass wir dafür nur über die Stiegen hinuntergehen müssen und ohne Anfahrt gleich arbeiten können, ist natürlich angenehm.“ Infos: www.vp-creativ.at

Rückzugsorte oben auf

Im Obergeschoss wird dann auf einer Ebene gewohnt – einerseits in einem »geselligen« Teil und andererseits in einem »privaten« Bereich.

„Richtung Westen und Norden sind die Wohnküche, das Wohnzimmer, ein Gästebad mit Dusche und WC und ein Lagerraum, außerdem der Zugang zu Balkon und Terrasse von Küche und Wohnzimmer aus. Durch eine Schiebetür abgetrennt ist dann der nordöstliche Teil – hier sind dann zwei Kinder-, bzw. derzeit noch Gästezimmer und das große Schlafzimmer mit begehbarem Wandschrank sowie das Familienbad“, erklärt Philipp.

Durchdachte Raumplanung

Kommunikativ und gesellig wird's in der großen Wohnküche von Verena und Philipp. An der riesigen Kücheninsel mit Arbeitsfläche aus schwarzem Granit können beide bequem gleichzeitig kochen – was sie auch gerne tun, der Esstisch bietet Platz für eine große Runde mit Freunden und Verwandtschaft. „Unsere persönliche Spezialität: Mayonnaise aus Eiern, die unsere hauseigenen Wachteln legen!“, schmunzeln die beiden. Eine zusätzliche »Kaffeebar«, ein Quooker®-Wasserhahn, der kaltes,

kochendes und sprudelndes Wasser zu bieten hat, ein Dampfgarer mit Backofenfunktion und ein extra Backofen sind die Besonderheiten der Küche, der Dunstabzug wurde zugunsten der Optik und für die freie Sicht in die Kochfläche integriert. Im Sommer wird natürlich auch gerne die große vorgelagerte Terrasse genutzt – hier wird am »Profigrill« gebrutzelt oder im Whirlpool entspannt. Das abgetrennte Wohnzimmer mit Kaminofen und großer Couch ist für kuschelige Abende und zum »Chillen« vorgesehen. Neben dem Gästebad befindet sich noch ein Lagerraum mit Waschküche. Der »private« Bereich punktet zudem mit einem großzügigen Hausgang, der neben einem Schrank mit viel Stauraum auch eine Schminkecke für die Hausherrin beherbergt.

Natürliche Materialien und Technik

Holz ist ein bestimmendes Element in den vier Wänden der beiden, allein der Sichtdachstuhl in allen Räumen bringt ein heimeliges Wohngefühl. „Allerdings muss man sich im Vorfeld

BAUUNTERNEHMEN

PREM

6413 Wildermieming · Graben 3
Tel. 05264-59 38 od. 0664-543 56 62
info@prembau.at

Ehrliche Leistung

Beste Qualität

Höchste Zuverlässigkeit

www.prembau.at

Wir suchen: Metalltechnik-Lehrling

Metallexpress

Schlosserei Meisterbetrieb

- Zäune
- Treppen
- Geländer
- Einfahrtstore
- Überdachungen
- Glaskonstruktionen
- Sonderkonstruktionen

Metallexpress GmbH
Gewerbegebiet 50
6100 Reith bei Seefeld
05212/40614
a.scheiring@metallexpress.at
www.metallexpress.at



Das Familienbad und das Gästebad wurden mit quadratischen Fliesen in Anthrazit und Creme gestaltet – vom großen Bad (links) blickt man zudem über eine Flügeltür mit französischem Balkon ins Grüne

genau überlegen, welche Lampen wohin montiert werden...“, meint das Paar. Ergänzt mit weißen Wänden, Küchenfronten in Holzoptik, schiefer- bzw. anthrazitgrauen Fliesen im Eingangs- und Küchenbereich und in den Bädern, sowie Eichentüren und Eichenparkett in den

Wohn- und Schlafräumen, wirkt das Gesamtbild geradlinig harmonisch. „Wir haben auch die Schalter, Steckdosen, Türgriffe und -beschläge in Schwarz gewählt, um Akzente zu setzen.“ Die Fenster wurden dazupassend in Holz-Alu-Ausführung gewählt. Zur Haustechnik:

Die Fußbodenheizung wird mittels einer Gas-therme warm... „So schnell kann es sich ändern – wie wir vor zwei Jahren mit dem Bau begonnen haben, war das noch die günstigste Variante.“ Allerdings gibt es zusätzlich eine Solaranlage für das Warmwasser und eine Photovoltaikanlage zur Stromerzeugung. Die Beschattung erfolgt über Raffstore in den Wohnbereichen sowie über abdunkelnde Rollos in den Schlafzimmern, die elektrisch steuerbar und auch über eine Handy-App bedienbar sind. „Auch alle Lampen und Leuchten sind digital dimmbar und steuerbar, ebenso wie die Haustür elektronisch ver- und entriegelt werden kann“, erklärt Philipp Kirchmair. „Aber zur Sicherheit kann auch alles mit Schlüssel bzw. analog benutzt werden“, ergänzt Verena Haider.



Gemütliche Ecken mit verschiedenen Funktionen: gemeinsam Essen & Genießen am Küchentisch, Entspannen vor dem Kaminofen oder in Ruhe »Aufhübschen« am Schminktischchen



PETER MÄRZ
Malermeister

Köhlerweg 11 | 6408 Pettnau | T 0650 6805054



öfen • bauwaren GmbH

IBK/NEU-RUM Tel. 05 12/26 41 05

Kaplanstraße 6 • 50 Meter neben Metro
oliver@abc-fliesen.at www.abc-fliesen.at



BAUMANN UND STARK OG
FLIESENLEGER-MEISTERBETRIEB
www.abc-fliesen.at

Vizeweltmeisterliche Inzinger Feuerwehr



Fotos: FF Inzing

Ein Team der Freiwilligen Feuerwehr aus Inzing vertrat Österreich kürzlich bei der World-Rescue-Challenge 2022 in Luxemburg. Beim Standard Pit besteht die Aufgabe darin, eine eingeklemmte Person in 20 Minuten möglichst patientenschonend zu retten.

Bei diesem Bewerb stellte das Team um IC (Einsatzleiter) Albert Ziegler, Medic Notfallsanitäter Markus Draxl, Tool Mario Geb-

hart und Lukas Springer, Safety Sandro Greil und Fabian Walch sein Können unter Beweis und konnte den großartigen zweiten Platz (Vize-Weltmeister) in einer Wertung mit 36 Teams aus 17 Nationen aus 5 Kontinenten erreichen. „Für das Team aus Inzing ein unglaublicher Erfolg hier mit namhaften Teams ganz vorne mitzumischen und eine Bestätigung des Ausbildungssystems, welches sich an den international bewähr-



ten Standards orientiert und im Zuge nationaler Technische-Hilfeleistungstage und Übungen mit weiteren interessierten Feuerwehren stetig verbessert und ausgetauscht wird“, freut sich die erfolgreiche Truppe. „Dankend erwähnen möchten wir die Betriebe, die uns dabei unterstützten, die Nachbarfeuerwehr Zirl und unsere Kameraden bei der Freiwilligen Feuerwehr Inzing, die voll motivierend hinter uns stehen.“



Mit der E-Gitarre in die Wiener Staatsoper

Ein besonderes Highlight in seiner jungen Musikkarriere erlebte der Inzinger Gitarrist Simon Eichinger. Ende August konnte er bei »Rock The Opera« als Solist in der ausverkauften Wiener Staatsoper auftreten.

„Dabei handelt es sich um ein Crossover-Projekt, das aus dem Prague Philharmonic Orchestra und fantastischen Musikern aus aller Welt besteht. Damit werden Classic-Rock-Songs in Orchester-Arrangements aufgeführt. Als Stargast war am 27. August Joe Lynn Turner, ehemaliger Rainbow- und Deep Purple-Sänger mit dabei!“, zeigte sich Simon Eichinger begeistert. „Mit einem dermaßen etablierten Rock-Sänger gemeinsam auf solch einer Bühne zu stehen und anschließend sogar

noch eine Menge Lob von diesem zu erhalten, war nahezu unwirklich.“

Im Programm stand dazu: Dirigent Friedemann Riehle gelingt das Unmögliche: Eine perfekte Verbindung von Klassik und Rock. Die Übertragungen und Interpretationen vereinen die Atmo-

sphäre und die Kraft der Originalsongs mit einer einzigartigen Leidenschaft und dem großartigen Klang eines Sinfonieorchesters und gelten unter Rockfans als wegweisend. Special Guest: Joe Lynn Turner mit Songs von Deep Purple, Metallica und AC/DC Highlights der Setlist: Pink Floyd

- Comfortably Numb, Wish You Were Here, Queen - Somebody To Love, Under Pressure, Metallica - Nothing Else Matters, AC/DC - Thunderstruck, Deep Purple - Highway Star und viele weitere. Fotos unten: Simon Eichinger »in action« (l.) und die Standing Ovation am Ende



Fotos: Lukas L. Leva

Ein Gerät, zahlreiche Möglichkeiten
ob Sommer oder Winter

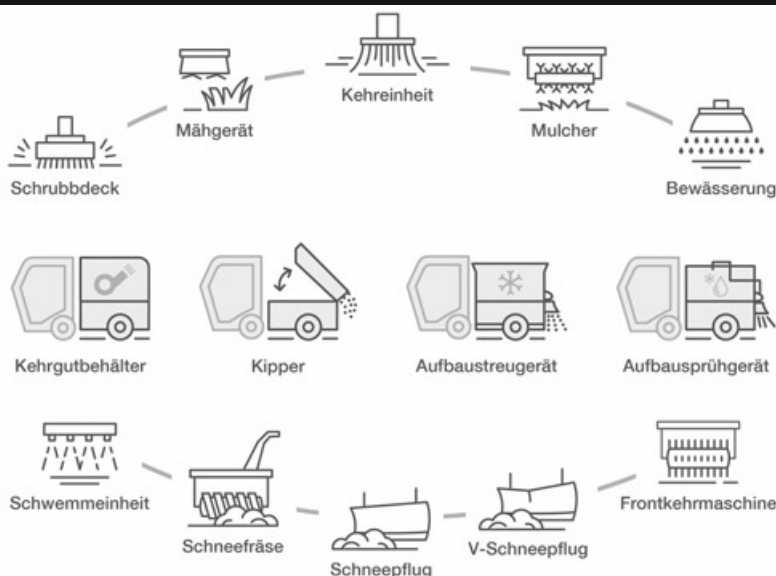
Schmidt | Flexigo 150

Die kleinste **Allrounderin** in der Schmidt Kehrmaschinen-Familie verbindet hervorragende Kehreigenschaften und eine hohe Zuladung mit den Vorteilen eines multifunktionalen Geräteträgers. Das integrierte Schnellwechselsystem macht das Umrüsten zwischen den vielen An- und Aufbaugeräten einfach. Flexigo steht für ein **flexibel einsetzbares Multitalent**, eine Allrounderin eben. Dank ihrem geringen Gesamtgewicht eignet sie sich ideal für das Kehren von Gehwegen, schafft mühelos auch Steigungen bis zu 30% und darf mit einem EU-Führerschein der Klasse B gefahren werden. Mit wenigen Handgriffen können Sie mit der Maschine aber nicht nur kehren, sondern auch transportieren, pflügen, streuen, mähen, schrubben und mehr.

Die Flexigo 150 ist **bei der BBG gelistet**. Die mit modernen E-Procurement-Lösungen unterstützte Beschaffung wird damit einfacher, bringt Rechtssicherheit und senkt die Prozesskosten.



Schmidt Flexigo 150: Ein Gerät, viele Anwendungen – für größtmögliche Flexibilität in der Einsatzplanung über's ganze Jahr hinweg.



Schmidt Flexigo 150

Die perfekte Verbindung von hervorragenden Kehreigenschaften und einer hohen Zuladung mit den Vorteilen eines multifunktionalen Geräteträgers.



Das integrierte Schnellwechselsystem macht das Umrüsten zwischen den vielen An- und Aufbaugeräten einfach. Flexigo steht für ein **flexibel einsetzbares Multitalent**, eine Allrounderin eben. Dank ihrem geringen Gesamtgewicht eignet sie sich ideal für das Kehren von Gehwegen, schafft mühelos auch Steigungen bis zu 30% und darf mit einem EU-Führerschein der Klasse B gefahren werden. Mit wenigen Handgriffen können Sie mit der Maschine aber nicht nur kehren, sondern auch transportieren, pflügen, streuen, mähen, schrubben und mehr.

Die Flexigo 150 ist **bei der BBG gelistet**. Die mit modernen E-Procurement-Lösungen unterstützte Beschaffung wird damit einfacher, bringt Rechtssicherheit und senkt die Prozesskosten.

Aebi Schmidt Austria GmbH
Schießstand 4 | 6401 Inzing
www.aebi-schmidt.com/austria



schmidt
a brand of aebi schmidt

Klimabeauftragte für Inzinger Klimazukunft



Fotos: Offer



Bürgermeister Sepp Walch bei einer der ersten Arbeitsbesprechungen mit dem neuen Klimabeauftragten der Gemeinde Peter Oberhofer

Ein 10-Jahres Plan für den Klimaschutz wurde kürzlich in Inzing erarbeitet. Nach zwei Kli-

madialogen im Mai und Juni sowie vorhergehendem Klimacheck und berechneter Klimabilanz wurden mit Peter Oberhofer und Stellvertreter Simon Pfandler zwei Klimabeauftragte bestellt.

„Ziel ist es nun, Schritte auszuarbeiten, die wir als Gemeinde unternehmen können, um die CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2032 zu halbieren. Laut Klimabilanz emittiert der durchschnittliche Inzinger bzw. die Inzingerin etwa 5 Tonnen CO₂ (ohne Ernährung und Konsum)“, erklärt Bürgermeister Sepp Walch. Bei den vier Themenschwerpunkten, die sich herauskristallisiert haben: »Mobilität«, »Energie und Wohnen«, »Das Klima zum Thema machen« und »Mit gutem Beispiel vorangehen« würde etwa beim Zusammenspiel von Mobilität und gutes Beispiel bedeuten, dass ab jetzt jedes neu angeschaffte Auto in Inzing ein Elektroauto sein sollte. „Momentan

sind nur 1,6 % der Fahrzeuge Elektroautos und der Umstieg für alle wird wohl sehr schwierig werden. Deshalb soll mit e-Carsharing ein erster Schritt in die richtige – emissionsarme – Zukunft erfolgen“, führen Bürgermeister Sepp Walch und Peter Oberhofer weiter aus. Im zweiten Workshop wurden auch weitere Maßnahmen für Inzing entwickelt, die einerseits eine gute Wirksamkeit haben und andererseits auch umsetzbar erscheinen. So soll ab sofort ein • e-Carsharing-Projekt forciert werden, • eine Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindeamtes installiert werden, • die Gemeindearbeiter für Klimaschutzmaßnahmen zusätzlich sensibilisiert werden und • Veranstaltungen möglichst als Green Event durchgeführt werden. „Außerdem ist es für alle BürgerInnen ein Gebot der Stunde, Energie zu sparen“, ergänzt Bürgermeister Sepp Walch. „Und die Mittelschule soll in naher Zukunft thermisch

saniert und ein Umstieg von der Ölheizung auf eine Hackschnitzelheizung geprüft werden.“ Die Prüfung für eine Fernwärme in Inzing ist übrigens ein mittelfristiges Ziel, das die Gemeinde verfolgt sowie die Prüfung von Energiegemeinschaften und welche Rolle die Gemeinde dabei spielen kann. Beim Punkt Mobilität könnte auch die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer von Vorteil sein – mit Prüfung von Wohnstraßen, verkehrsberuhigten Zonen, Sackgassen und Einbahnregelungen. Für alle Gemeinderatsentscheidungen soll ein Klimakatalog ausgearbeitet werden – und die Klimabeauftragten werden mithilfe des Katalogs die Entscheidungen auf ihre Klimaauswirkungen überprüfen. „Und bei allem wollen wir bei den Kindern in Kindergarten und Schule ansetzen und sie einbinden, damit sie sensibilisiert werden und für eine lebenswerte Zukunft in Inzing mitarbeiten!“

m kurz notiert

Kinderflohmarkt

Am Sonntag, den 16. Oktober 2022 findet im Mehrzwecksaal der Volksschule Inzing der Inzinger Kinderflohmarkt statt – Verkauf von 9-13 Uhr, Einlass für Verkäufer um 8 Uhr.

„Mitmachen kann jeder, der Kinderartikel (gebrauchte Kinderbekleidung, Spielsachen und Ähnliches) selbst verkaufen möchte, die Standgebühr (für einen Tisch) beträgt 5 Euro“, erklärt Sonja Grafenstätter für das Tauschmarkt-Team. Anmeldung bis 12. Oktober 2022 per WhatsApp mit Angaben von Namen und wieviel Tische benötigt werden unter der Tel. Nr. 0699 19059939 (Jasmin).

KIRCHER ERNST GmbH
 SANITÄRE - HEIZUNG BAD - DESIGN
 office@installation-kircher.at Leipzig Platz 2
 Tel. 0512 / 39 08 08 A-6020 Innsbruck

Fachkundig, kompetent & persönlich – Ernst Kircher – Ihr Installateur

Als Familienbetrieb mit zehn qualifizierten Mitarbeitern und starken Partnerfirmen ist das Installationsunternehmen Kircher Ernst GmbH auf Altbausanierung, Bad-design, Sanitäre, Heizung und Alternativenergie spezialisiert. Mit persönlicher Beratung und einer Software, die fotorealistische Pläne erstellt, lassen sich

selbst anspruchsvolle Badträume realisieren. Dringende Reparaturen werden professionell und schnell erledigt. Wenn Sie auf der Suche nach der optimalen Lösung für Ihre Heizungsanlage – ob Öl, Gas, Solar oder Biomasse – sind, der Installateurbetrieb Kircher Ernst GmbH ist der richtige Partner für Sie.

ANZEIGE



SCANIA setzt auf seine Lehrlinge

Ein Unternehmen ist immer nur so gut wie seine Mitarbeiter. Die Lehrlingsausbildung ist dabei ein wichtiger Baustein.

Scania in Inzing in Tirol bietet auf 16.000 Quadratmetern einen Rundum-Service in höchster Qualität. Seit mehr als zehn Jahren ist der Standort an der Inntal Autobahn, nahe Innsbruck, ein kompetenter und verlässlicher Partner für seine Kunden.

Mobilität à la Scania

Scania hat sich in den Jahrzehnten seines Bestehens vor allem als Hersteller von Nutzfahrzeugen, Bussen sowie Schiffs- und Industriemotoren einen Namen gemacht.

Am Standort in Inzing sind derzeit 28 Mitarbeiter inklusive Lehrlinge beschäftigt. Die Tiroler Scania Experten sind spezialisiert auf Lkw-Verkauf, Reparaturen aller Art sowie Pickerl für Lkw und Anhänger.



Foto: Günther Lechner

Benefits für Lehrlinge

Als Lehrling bei Scania genießt man viele Vorteile – von besonderen Sozialleistungen bis hin zum betriebsunterstützten Mittagstisch. Auch einige Besonderheiten hat Scania zu bieten: So

schließt das Unternehmen für seine Mitarbeiter ab fünf Jahren Betriebszugehörigkeit eine Lebensversicherung ab. Die Bereitstellung und Reinigung der Arbeitsbekleidung ist bei Scania selbstverständlich. Weiterbildungsmöglichkeiten, Prämien für gute Zeugnisse und die Teil-

nahme an Lehrlingsevents sowie zahlreiche Sonderkonditionen runden die attraktiven Arbeitsbedingungen ab. Und weil das Unternehmen weltweit vertreten ist, können Berufswünsche für einen Einsatz im Ausland berücksichtigt werden.

DEINE LEHRE BEI SCANIA

Jetzt schnuppern
oder bewerben!



www.scania.at/lehre

We drive real change.

TECHNISCH INTERESSIERT, HANDWERKLICH GESCHICKT?

Starte jetzt deine Lehre als Kfz-Techniker (m/w/d) für Nutzfahrzeuge an unserem Scania Standort in Inzing!

SCANIA

STEINMETZ BINDER

Ihr Steinmetz in INZING!

**GRABSTEINE
URNENSTELEN
KÜCHENARBEITSPLATTEN**

URNENSTELEN



BRUNNEN AUS STEIN



WERKSTÄTTE
Inzing



KURZE LIEFERZEITEN!
Wir führen auch Reparaturen durch!

6401 Inzing · Schießstand 18 / Industriezone · Telefon 05238-53938 · www.steinmetz-binder.at

m extra-monat inzing

Neues Jugendkreuz am Archbrand eingeweiht

Vor 44 Jahren rückte eine Jugendgruppe aus Inzing aus, um am Archbrandköpfl oberhalb von Inzing ein Kreuz in Erinnerung an die gemeinsam verbrachte Jugendzeit zu errichten – Ende August wurde das durch einen Blitzschlag beschädigte Kreuz nun erneuert.

Bei beiden Anlässen – damals und heute – war auch Sepp Walch dabei, damals »Jungspund« und heute Inzinger Bürgermeister. „Das Kreuz wurde damals auf Anregung unseres Pfarrers Eugen Knabl im Sommer 1978 errichtet“, erinnert er sich. Ein gespendeter Baum, der beim Kobes in Eben geschnitten wurde und bei der Tischlerei Brandstätter abgebunden wurde, war die Basis für das Kreuz, das dann in Einzelteilen auf den Berg geschleppt und einbetoniert wurde – wie auch heute (siehe Foto unten beim Ablegen des alten Kreuzes). Dass nun Ende August 18 TeilnehmerInnen der damaligen Jugendgruppe wieder dabei waren, freut



ihn ebenso wie die Tatsache, dass auch viele Junge mitgeholfen haben, das Kreuz originalgetreu wieder aufzustellen (am Foto oben rechts die versammelten HelferInnen, darunter die inzwischen »vergrauten Jugendlichen« von 1978). „Es soll auch für nachfolgende Generationen ein Zeichen dafür sein, dass man als Gemeinschaft jedes Ziel erreichen kann.“

Schafe kommen heim

Es herbstelt und die Schafe in Inzing kehren nach einer langen und hoffentlich ruhigen Sommerfrische wieder ins Tal. In Inzing wird der Schafabtrieb mit einem Fest beim Bauernstadel (Nähe Schwimmbad) am Samstag, 24. September, ab 10.30 Uhr gefeiert. Die Schafe werden ca. um 11.00 Uhr eintreffen.

Ein professioneller »Schafscherer« wird sein Können zeigen, und auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. 2021 hatte der Schafzuchtverein Inzing sein 80-Jahr-Jubiläum, was leider coronabedingt nicht

gefeiert werden konnte. Deshalb wird dieses runde Jubiläum des Vereines bei diesem Fest bis in die Nacht nachgefeiert.

Der Schafzuchtverein Inzing lädt herzlich ein und wird auch für beste Verpflegung sorgen, natürlich werden auch Spezialitäten vom Lamm serviert.



FREUDENTHALER

ist in Sachen Nachhaltigkeit ein Vorzeigebetrieb

Das Inzinger Paradeunternehmen Freudenthaler ist als kompetenter, innovativer Entsorger für Industrie und Gewerbe sowie den kommunalen Sektor längst bekannt. Der Schutz der Umwelt und die Reduktion der CO₂-Emissionen bedeuten für das Inzinger Unternehmen einen grundlegenden Teil seiner Verantwortung gegenüber künftigen Generationen. In der Praxis heißt dies für den Oberländer Vorzeigebetrieb, dass ausschließlich die modernsten Anlagen und Verfahren zum Einsatz kommen. Dementsprechend stellt sich Freudenthaler natürlich auch der Energiethematik und nimmt nunmehr eine neu errichtete Photovoltaik-Anlage in Betrieb. Für das Großprojekt der 2.900 m² umfassenden Anlage investierte das Traditionsunternehmen 450.000 Euro am Unternehmensstandort.

„Ressourcenschonung und Verantwortung für künftige Generationen lautet die Maxime unseres Unternehmens“, erläutert Geschäftsführerin Ingeborg Freudenthaler. In der Praxis bedeutet dies den Einsatz modernster Verfahren und Anlagen mit höchsten Umweltstandards. So verfügt der innovative Entsorgungsbetrieb über eine **CPO-Behandlungsanlage** zur chemisch-physikalischen Verarbeitung organischer Flüssigabfälle. Hier werden Ölabscheider- und Sandfanginhalte sowie Öl-Wasser-Gemische in physikalischen Behandlungsstufen in Feststoffe, Öl und Wasser getrennt. Dieser Prozess stellt eine wichtige Vorstufe zur anschließenden Weiterverwertung dar. In Inzing betreibt Freudenthaler zudem eine moderne **Gewerbemüllsortieranlage**, die Wertstoffe wie Holz, Eisen, Karton oder Kunststoff aus Baustellenabfall sortiert und im nächsten Schritt für eine weitere stoffliche oder thermische Nutzung aufbereitet. In der mehrstufigen **Verdampferanlage** von Freudenthaler werden emulgierte Flüssigkeiten wie z.B. Bohr- und Schleifemulsionen so behandelt, dass ein Kondensat und ein Konzentrat entstehen. Der Anteil des Konzentrates, welches im Anschluss ebenfalls thermisch weiterverwertet wird, macht nur mehr einen Bruchteil des anfallenden Abfalls aus. „Diese Recycling- und Verwertungsverfahren sind nachhaltig, effizient und stehen in bestem Einklang mit unseren Werten.“

sigabfälle. Hier werden Ölabscheider- und Sandfanginhalte sowie Öl-Wasser-Gemische in physikalischen Behandlungsstufen in Feststoffe, Öl und Wasser getrennt. Dieser Prozess stellt eine wichtige Vorstufe zur anschließenden Weiterverwertung dar. In Inzing betreibt Freudenthaler zudem eine moderne **Gewerbemüllsortieranlage**, die Wertstoffe wie Holz, Eisen, Karton oder Kunststoff aus Baustellenabfall sortiert und im nächsten Schritt für eine weitere stoffliche oder thermische Nutzung aufbereitet. In der mehrstufigen **Verdampferanlage** von Freudenthaler werden emulgierte Flüssigkeiten wie z.B. Bohr- und Schleifemulsionen so behandelt, dass ein Kondensat und ein Konzentrat entstehen. Der Anteil des Konzentrates, welches im Anschluss ebenfalls thermisch weiterverwertet wird, macht nur mehr einen Bruchteil des anfallenden Abfalls aus. „Diese Recycling- und Verwertungsverfahren sind nachhaltig, effizient und stehen in bestem Einklang mit unseren Werten.“

Klimaschutz und Energieeffizienz:

Freudenthaler mit neuer Photovoltaik-Anlage

„Besonders wichtig ist mir aber unsere jüngste Investition in Form einer Photovoltaik-Anlage direkt am Firmensitz hier in Inzing, mit der wir im Energiebereich noch unabhängiger werden“,



Ingeborg Freudenthaler:

„Mit unseren modernen, umweltfreundlichen Verfahren im Arbeitsprozess und der neuen Photovoltaik-Anlage übernehmen wir Verantwortung für uns und unsere Umwelt.“

so Freudenthaler. Ressourcenschonendes Wirtschaften, Klimaschutz und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen waren seit jeher wichtige Themen für das Inzinger Familienunternehmen. Mit der neuen **Photovoltaik-Anlage** wird darauf abgezielt, bestehende Dachflächen als sinnvolle Ressource für die Gewinnung von benötigter elektrischer Energie zu nutzen, und im gleichen Zuge die CO₂-Belastung der Umwelt durch das Unternehmen zu verringern. Das Projekt spiegelt die Philosophie des Unternehmens, als ressourcenschonender Betrieb zu agieren, wider: „Wir waren uns immer bewusst, dass nachhaltige Energieerzeugung ein zentrales Element eines funktionierenden Betriebes – einer funktionierenden Welt – darstellt. Mit der neuen Photovoltaik-Anlage übernehmen wir Verantwortung für uns und unsere Umwelt“, so Freudenthaler abschließend.



Die Solarmodule auf dem Dach des Firmengebäudes haben nach Umsetzung aller Baustufen eine Leistung von etwa 460 kWp und sollen künftig 35 Prozent des Strombedarfs am Standort Inzing abdecken.



An seinem Firmensitz betreibt Freudenthaler unter anderem eine CPO-Behandlungsanlage, eine moderne Gewerbemüllsortieranlage sowie eine mehrstufige Verdampferanlage.

Fotos: © Freudenthaler

WIR BEWAHREN RESSOURCEN FÜR DIE ZUKUNFT.

www.freudenthaler.at

 **FREUDENTHALER**
EXZELLENT BEHANDELT

ANZEIGE

Wir brauchen **DICH!**



Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt:

Fachkräfte m/w

und

Hilfskräfte m/w

**für unsere Kunststoff-
fensterproduktion**

Anforderungen:

- Tischler oder Schlosser mit abgeschlossener Ausbildung oder
- handwerkliches Geschick
- Stapperschein von Vorteil

Unser Angebot

- Ausgezeichnetes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Optional 4-Tage-Woche

**Je nach Qualifikation erwartet dich eine deutlich
über Kollektiv liegende Entlohnung!**

**Du möchtest Teil eines erfolgreichen Teams sein?
Dann melde dich bei uns!**



Bewerbungen mit Bild schriftlich an:
roland.farka@farkalux.at

FARKALUX Fenster- & Elementbau GmbH
Messerschmittweg 40 | 6175 Kematen
Telefon 05232 5030 | www.farkalux.at

mein monat STELLENMARKT



**Schalten auch Sie Ihre
STELLENANZEIGE
in **mein monat****

und erreichen damit interessierte
ArbeitnehmerInnen aus der Region!

Ich berate Sie gerne:

Michaela Freisinger
Tel. 0676 84657316
mf@meinmonat.at



**Gemeindeverband
Wohn- und Pflegeheim Mieming**

Ab sofort kommen folgende Berufssparten zur Ausschreibung:

**diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in,
Pflegefachassistent/in,
Pflegeassistent/in**

Beschäftigungsausmaß: 50 - 100% der Vollbeschäftigung

Wir erwarten uns

- Selbständigkeit
- Liebe zum Beruf
- Teamfähigkeit
- Motivation in diesem Betrieb arbeiten zu wollen
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- selbständiges & kreatives Arbeiten in einem motivierten Team
- regelmäßige Supervision
- breit gefächertes Jahresfortbildungsprogramm
- interne Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- vollwertiger Fitnessraum zur freien Benützung
- Frühstück, frisch gekochtes Mittagessen, Kuchenbuffet im Heimcafé zu sehr günstigen Mitarbeiterpreisen
- Bezahlung nach dem Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz 2012, Einstufung je nach Vordienstzeiten

Wir freuen uns schon jetzt über Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Mieming
z. Hd. Herrn Gerhard Peskoller, MBA, Föhrenweg 99, 6414 Mieming
bzw. heimleitung@sozialzentrum-mieming.at

Vermiete Neubauwohnung in Obermünzing: • 2 Zimmer, 60 m² • um 11,- € / m² (kalt) • ab 1. November 2022 • sonnig, ebenerdig, Süd- Westausrichtung • teilmöbliert • Carport • Terrasse
Tel. 0660 / 7338964.

Englisch Nachhilfe gesucht für Unterstufe Gymnasium, in Telfs, E-Mail an: nh-telfs@gmx.at

VERMIETE Wohnung in Telfs, 2 Zimmer, Küche, Bad, inklusive Gartenbenützung.
Tel. 0664 / 2143070.

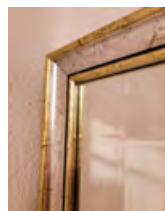
Vielseitige Musiker für Videoprojekt gesucht Tel. 0699 / 11005475.

Reisebett mit Matratze und 4 Leintüchern 60x120 um € 25,- sowie **Gitterbett** bis 5 Monate inkl. Matratze 90x45 um € 25,- günstig abzugeben, Abholung in Rietz.
Tel. 0699 / 11948867.

Verkaufe neuwertigen **Spielbogen aus Holz, Spieldecke** mit abnehm-

baren Spiel-
zeugen,
extra weich
und maschinenwasch-
bar, selten
verwendet.
NP: € 85,-, VK: € 39,-
Tel. 0676 / 84657326.

Inlineskates um
€ 10,- abzugeben
(kaum getragen!)
Größenverstellbar
von 33 - 37, be-
lastbar bis 100 kg
Telefon: 0699 /
18303344.



Wandspiegel (82
cm hoch, 70 cm
breit) günstig ab-
zugeben: € 25,-
Telefon
0699/18303344.

Suche **2-Zimmer-Wohnung** oder
größere **Garconniere** in Telfs.
Tel. 0676 / 83038187.



Neuer Aktenkoffer echt Leder,
schwarz, günstig abzugeben.
€ 165,- (hoher NP)
Tel. 0676 / 84657319.



Verkaufe neuen LEIFHEIT Edel-
stahl Wand-
Rollenhalter
günstig.
VKP € 27,-
Tel. 0676 /
84657319.



Verkaufe Nin-
tendo DS um
€ 34,-. Tel. 0676
84657326.

**Was zu verkaufen, zu vermieten
oder Sie suchen Personal?**
Eine Kleinanzeige in Ihrer
Region bringt Erfolg und kostet nur
€ 11,50 netto (5 Zeilen).

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung
gemäß § 25 MedienG können unter
<http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgeru-
fen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs
zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

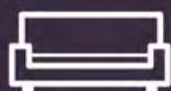
**mein
monat**

erscheint am 13. Oktober
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 3. Oktober 2022!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

Alle Artikel
lagernd &
sofort zum
mitnehmen.



Aus Freude am Wohnen.

Wohlfühlmöbel für echte Glücksmomente
findest du in deinem Wohnzimmer.
Egal wie dein Tag war, es ist dein Ruhepol
und zugleich deine Abenteuerzone. Hier
kannst du du selbst sein oder in ganz andere
Welten eintauchen. Entspanne dich oder
tob dich aus – du entscheidest.

Bereit? Wir sind es!
Alles lagernd & direkt zum Mitnehmen.

1.449,-

XOOON Sitzgarnitur
2,5-Sitzer / Stoff Monta / ca. 188 cm breit /
gegen Mehrpreis: Designfuß



2.299,-

XOOON 3-Sitzer
Stoff Avicci /
inkl. 1x Kissen XL /
ca. 250 cm breit

1.449,-

XOOON Lowboard
Eiche furniert / Lack weiß /
ca. 200 cm breit



299,-

XOOON Stehlampe
Stahl schwarz / Glas /
2 x E27 / H: 160 cm



249,-

XOOON Armstuhl
Stoff ocker /
Metall graphit



499,-

XOOON Couchtisch
Eiche furniert / drehbar /
110 x 80 x 30 cm &
90 x 55 x 38 cm



xooon



2.199,-

XOOON Vitrine
Eiche furniert / Glas / 96 cm breit

Irrtum sowie Satz- & Druckfehler vorbehalten.
Preise sind Abholpreise. Solange der Vorrat reicht.

